

Betriebs Berater

D3-Z11

42 | 2019

Recht ... Wirtschaft ... Steuern ... Stablecoins ... IFRS ... Datenschutz ... Recht ... Wirtschaft ... 14.10.2019 | 74. Jg. Seiten 2433–2496

DIE ERSTE SEITE

Dr. Jens Freiberg, WP

Referentenentwurf zur Umsetzung der elektronischen Finanzberichterstattung nach ESEF – Weitreichende Änderungen für Unternehmen, Aufsichtsrat und Prüfer

WIRTSCHAFTSRECHT

Dr. Felix M. Wilke, LL.M.

(Verbrauchsgüter-)Kaufrecht 2022 – die Warenkauf-Richtlinie der EU und ihre Auswirkungen | 2434

STEUERRECHT

Dr. Bastian Liegmann, RA/StB, und **Francesco Farruggia-Weber**

Stablecoins – Zur steuerlichen Behandlung von „tokenisierten Fiat-Währungen“ – Teil I: Besteuerung der privaten Einkünfte | 2455

Dipl.-Finw. (FH) **Holger Maier**, M.A.

Digitale Steuerprozesse für indirekte Steuern | 2462

BILANZRECHT UND BETRIEBSWIRTSCHAFT

Dipl.-Kfm. **Jens Berger**, CPA, und Dipl.-Kffr. **Anja Fink**, WP/CPA

Praktische Herausforderungen bei der Durchführung des Werthaltigkeitstests nach IAS 36 | 2475

ARBEITSRECHT

Philipp M. Kühn, RA, und **Neil C. Weaver**, LL.B., RA

DSGVO vs. AGILE? – Prozess- und Produktgestaltung in agilen Projekten unter datenschutzrechtlichen Aspekten | 2485

Wirtschaftsrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

EuGH: Facebook muss rechtswidrige Informationen sowie wort- und sinngleiche Inhalte weltweit entfernen oder sperren (3.10.2019 – C-18/18)

BGH: Hinweispflicht eines Unternehmers auf die zuständige Verbraucherschlichtungsstelle (21.8.2019 – VIII ZR 263/18)

BGH: Ersatzfähigkeit eines Verspätungsschadens kumulativ neben dem Schadensersatzanspruch wegen Entwertung des Transportguts (19.9.2019 – I ZR 64/18)

Aufsatz

Dr. Felix M. Wilke, LL.M.

(Verbrauchsgüter-)Kaufrecht 2022 – die Warenkauf-Richtlinie der EU und ihre Auswirkungen

Nach diversen nicht Realität gewordenen EU-Plänen für die Zukunft des (Verbrauchsgüter-)Kaufrechts wurde am 20.5. dieses Jahres die Warenkaufrichtlinie verabschiedet, die bestimmte Aspekte des Kaufs beweglicher Sachen zwischen Unternehmern und Verbrauchern europaweit vereinheitlicht. Die Umsetzung im nationalen Recht muss bis 2022 erfolgen. Da die Richtlinie anders als ihre Vorgängerin, die Verbrauchsgüterkaufrichtlinie, auf Vollharmonisierung gerichtet ist, können die Anforderungen des zukünftigen deutschen (Verbrauchsgüter-)Kaufrechts bereits zu diesem Zeitpunkt mit einiger Präzision vorhergesagt werden. Betroffene Unternehmen können mithin schon jetzt beginnen, sich konkret auf die nächste Kaufrechtsreform vorzubereiten.

Entscheidungen

EuGH: Ausschluss des Gesellschaftsrechts vom Anwendungsbereich der Rom-I-Verordnung – Treuhandvertrag über die Verwaltung einer Beteiligung an einer Kommanditgesellschaft (3.10.2019 – C-272/18)

BGH: Mithaftung eines Partners innerhalb einer Partnerschaftsgesellschaft nach Abgabe des Mandats (12.9.2019 – IX ZR 190/18)

OLG Köln: Beratungsvertrag zwischen AG und Unternehmen, an dem ein Aufsichtsratsmitglied beteiligt ist – Vergütungsanspruch? (11.7.2019 – 18 U 37/18 – dazu BB-Kommentar von Dr. Jan-Henric M. Punte, LL.M., RA, und Dipl.-Jur. Pelle Klemens)

2433

2434

2447

2450

2451

Steuerrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

BFH: Anwendung von § 3 Nr. 40, § 3c Abs. 2 EStG im Feststellungsverfahren – „Netto-/Bruttofeststellung“ (25.7.2019 – IV R 47/16)

BFH: Besteuerung fondsgebundener Lebensversicherungen bis zum 31.12.2004 (24.6.2019 – VIII R 25/16)

BFH: Ermittlung des Gewinns gemäß § 20 Abs. 1 Nr. 10 Buchst. b EStG eines Betriebs gewerblicher Art bei Beteiligung der Trägerkörperschaft an einer Mitunternehmerschaft (26.6.2019 – VIII R 43/15)

BFH: Übertragung des Betriebsgrundstücks auf die bisherige Organgesellschaft im Rahmen der Beendigung der Organshaft als Geschäftsveräußerung (26.6.2019 – XI R 3/17)

BFH: Zur Verzinsung von Vorsteuervergütungsansprüchen (17.7.2019 – V R 7/17)

BFH: Behandlung von Umzugskosten beim Arbeitgeber (6.6.2019 – V R 18/18)

Verwaltung

BMF: Muster der Vordrucke im Umsatzsteuer-Voranmeldungs- und Vorauszahlungsverfahren für das Kalenderjahr 2020 (30.9.2019 – III C 3 – S 7344/19/10001 :001)

BMF: Standardisierte Einnahmenüberschussrechnung nach § 60 Abs. 4 EStDV; Anlage EÜR 2019 (27.9.2019 – IV C 6 – S 2142/19/10001 :010)

Gesetzgebung

BReg: Gesetzentwurf zur Einführung einer Mitteilungspflicht für grenzüberschreitende Steuergestaltungen

Aufsätze

Stablecoins

Dr. Bastian Liegmann, RA/StB, und Francesco Farruggia-Weber

2455

Stablecoins – Zur steuerlichen Behandlung von „tokenisierten Fiat-Währungen“ – Teil I: Besteuerung der privaten Einkünfte

Seit der Ankündigung des Libra-Coins aus dem Hause Facebook ist mehr und mehr die Rede von einer bestimmten Art von Kryptowährungen, die unter der Sammelbezeichnung Stablecoins zusammengefasst werden. Die zunehmende Bedeutung dieser Coins bietet einen Anlass, die steuerlichen Aspekte in den Blick zu nehmen. Insbesondere erhebt sich die Frage, ob sich die noch jungen steuerlichen Grundsätze, die sich für „ältere“ virtuelle Währungen wie Bitcoin herausgebildet haben, auch auf Stablecoins übertragen lassen.

Dipl.-Finw. (FH) Holger Maier, M.A.

2462

Digitale Steuerprozesse für indirekte Steuern

Die Steuerfunktion, ob in Unternehmen oder der Beratung, sieht sich großen Herausforderungen gegenüber. Neben steigendem Kostendruck, Fachkräftemangel sowie herausfordernder Gesetzgebung und Rechtsprechung bewirkt die Digitalisierung eine Infragestellung bisheriger Tätigkeiten und eine Notwendigkeit zur Veränderung. Der Beitrag versucht eine Antwort darauf zu geben, wie es gelingen kann, die Digitalisierung als Chance zu begreifen, indem bestehende Prozesse mit digitalen Lösungsansätzen optimiert, Datentransparenz und Analysefähigkeit geschaffen und Mitarbeiter proaktiv in die Transformation von steuerlichen Prozessen eingebunden werden.

Entscheidung

BFH: Keine erweiterte Kürzung des Gewerbeertrags einer grundbesitzverwaltenden Kapitalgesellschaft bei Mitvermietung von Betriebsvorrichtungen (11.4.2019 – III R 36/15 – dazu BB-Kommentar von Dr. Stefan Behrens, RA/FAStR/StB)

2468

Wussten Sie schon, dass Sie als RUW-Abonnent auch die RUW-Datenbank nutzen können?

Weitere Informationen unter:
<https://online.ruw.de>

R&W-Online
DATENBANK

Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

Die Woche im Blick

2473

Rechnungslegung

EFRAG: Stellungnahmeentwurf zu IASB-Entwurf
IFASS/GB: Übernahme von IFRS nach Brexit
DRSC: 78. Sitzung IFRS-FA – Tagesordnung

Wirtschaftsprüfung

IDW: Stellungnahme zu geplanten Änderungen im Geldwäschegesetz
IDW: Stellungnahme zur Einführung einer Pflicht zur Mitteilung grenzüberschreitender Steuergestaltungen
BaFin: Rundschreiben zur Prüfungspflicht von Kapitalverwaltungsgesellschaften
WPK: Soft Skills für Young Professionals – Schwierige Mandantengespräche professionell meistern
WPK: Ausgewählte Einzelfragen für die WP-/vBP-Praxis – letzter Termin am 30.10.2019

Betriebswirtschaft

EY: Antworten auf die Digitalisierung – Nur jeder zweite Arbeitnehmer vertraut der Strategie der Unternehmensführung
Aon: Deckung von Pensionsverpflichtungen – Trend zur externen Finanzierung hält an

Aufsatz

IFRS

Dipl.-Kfm. **Jens Berger**, CPA, und Dipl.-Kffr. **Anja Fink**, WP/CPA

2475

Praktische Herausforderungen bei der Durchführung des Werthaltigkeitstests nach IAS 36

Die Überprüfung der Werthaltigkeit des Geschäfts- oder Firmenwerts, von zahlungsmittelgenerierenden Einheiten sowie von sonstigen nichtfinanziellen Vermögenswerten ist nach den Vorschriften der IFRS komplex und in der Umsetzung aufwändig. In der Praxis stellen sich vielfältige Fragen, sowohl hinsichtlich der Auslegung von IAS 36 „Wertminderung von Vermögenswerten“, als auch bei seiner Überführung in ein robustes Bewertungsmodell, um die Brücke zwischen Rechnungslegungsvorschriften und Bewertungsansätzen zu schlagen. Derzeit steht der Impairment-only-Ansatz beim IASB, aber auch bei anderen Gremien wie FASB und IVSC erneut auf dem Prüfstand. Der Beitrag greift verbreitete Fragestellungen wie die Testebene, die Konsistenz von Zahlungsstrom und Kapitalkosten im Bewertungsmodell und die Ableitung des nachhaltigen Zahlungsstroms, aber auch Aspekte wie den Umgang mit Ertragsteuern, einer begrenzten Nutzungsdauer der zahlungsmittelgenerierenden Einheit sowie den Auswirkungen der neuen Leasingnehmerbilanzierung, auf.

Entscheidungen

- BFH:** Einkünftekorrektur nach § 1 Abs. 1 AStG bei gewinnmindernder Ausbuchung sowie Teilwertabschreibung unbesicherter Forderungen aus Konzernlieferbeziehungen 2480
 (27.2.2019 – I R 51/17 – dazu BB-Kommentar von **Dr. Martin Bünning**, RA/StB)
- BFH:** Keine Teilwertzuschreibung auf Verpflichtung aus Umtauschanleihe bei Deckungsbestand 2481
 (27.3.2019 – I R 20/17 – dazu BB-Kommentar von **Dr. Martin Haisch**, RA)
- FG Düsseldorf:** Zur Abgrenzung von Anlage- und Umlaufvermögen bei Immobilienprojektentwicklungen 2482
 (4.6.2019 – 10 K 34/15 F – dazu BB-Kommentar von **Martin Mager**, RA)

Arbeitsrecht

Die Woche im Blick

2483

Entscheidungen

BAG: Kündigung eines Betriebsratsmitglieds wegen Betriebsstilllegung (27.6.2019 – 2 AZR 38/19)
BAG: Eingruppierung eines Grillers (12.6.2019 – 4 AZR 363/18)
BAG: Befangenheit von Richtern wegen Mitwirkung an Rechtsprechungsentwicklung (20.8.2019 – 3 AZN 530/19 [A])
BAG: Anhörung des Arbeitnehmers bei außerordentlicher Kündigung (27.8.2019 – 2 ABR 2/19)
BAG: Keine Betriebsvereinbarungsoffenheit wegen weltlich gesinntem Erwerber einer kirchlichen Einrichtung (11.7.2019 – 6 AZR 40/17)
BAG: Eingruppierungsfragen während ruhendem Altersteilzeitverhältnis (25.6.2019 – 9 AZR 401/18)
ArbG Berlin: Kein „Mobbing“ wegen ostdeutscher Herkunft (15.8.2019 – 44 Ca 8580/18)

Aufsatz

Datenschutz

Philipp M. Kühn, RA, und **Neil C. Weaver**, LL.B., RA

2484

DSGVO vs. AGILE? – Prozess- und Produktgestaltung in agilen Projekten unter datenschutzrechtlichen Aspekten

Agile Methoden nehmen nicht nur in IT-Projekten, sondern auch in der internen Arbeitsorganisation immer mehr Bedeutung ein. Neben vielen anderen rechtlichen Herausforderungen müssen dabei auch die geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften in Bezug auf die agile Entwicklung und die agile Arbeitsorganisation berücksichtigt werden. Auf den ersten Blick besteht ein Konflikt mit den vermeintlich starren Vorschriften der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und den anwendbaren datenschutzrechtlichen Vorschriften. Ob und inwiefern die Verarbeitung von personenbezogenen Daten in agilen Projekten im Einzelnen eine Rolle spielt und wie im Rahmen von agiler Software-Entwicklung datenschutzrechtliche Vorgaben, wie zum Beispiel die Grundsätze „Privacy by Design“ und „Privacy by Default“, umgesetzt werden können, ist jedoch nicht ohne Weiteres herzuleiten. Daher erläutert dieser Beitrag zunächst die rechtlichen Rahmenbedingungen (I.), um dann zu untersuchen, wie diese im Rahmen eines iterativen Vorgehens umgesetzt werden können (II.) und im Anschluss daran die Frage aufzulösen, welchen Mehrwert ein datenschutzrechtlich geprägtes agiles Mindset (III.) in sich birgt.

Entscheidungen

- LAG Düsseldorf:** Zustimmungsersetzung bei unterlassener innerbetrieblicher Ausschreibung 2489
 (12.4.2019 – 10 TaBV 46/18 – dazu BB-Kommentar von **Dr. Stefan Müller**, RA/FAArbR, und **Marc Becker**, RA)
- BAG:** Erholungsurlaub bei bezahltem Sonderurlaub? 2493
 (19.3.2019 – 9 AZR 315/17 – dazu BB-Kommentar von **Dr. Christian Ley**, RA/FAArbR)

Die Erste Seite

Dr. Jens Freiberg, WP

Referentenentwurf zur Umsetzung der elektronischen Finanzberichterstattung nach ESEF – Weitreichende Änderungen für Unternehmen, Aufsichtsrat und Prüfer

Impressum/Vorschau

VIII

Europäisches Wirtschafts- und Steuerrecht



5 | 2019

Betriebs-Berater Europa

22.10.2019 | 30. Jg.
Seiten 241–300

DIE ERSTE SEITE

Prof. Dr. Markus Ludwigs und **Prof. Dr. Stefanie Schmahl**

Wege aus der Polykrise der Europäischen Union

AUFSÄTZE

Prof. Dr. Rudolf Streinz

Die Europarechts-Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts und ihre Rezeption in der Politik | 241

Prof. Dr. Carl Otto Lenz

Zur Verfassungsidentität des Grundgesetzes oder: unterschiedliche Auffassungen zur Antwort des EuGH an das BVerfG | 254

Marieke Scholz und **Aleko Bogdanov**

Die Kommissionpraxis zur Zusammenarbeit in Nicht-Kartellverfahren | 256

Dr. Hubertus Droste, LL.M., M.E.S.

Die neue EU-Verordnung über die gegenseitige Anerkennung von Waren | 261

Prof. Dr. Walter Frenz

Unionsrahmen für FuEul-Beihilfen | 265

Ann-Kathrin Schneider

Die EU zwischen Niedergang und Neugründung: Wege aus der Polykrise | 273

Lena Noner

Kohleausstieg im beihilferechtlichen Kontext | 273

RECHTSPRECHUNG DER EU-GERICHTE

EuG: Euro-Zinsderivate-Kartell: Beteiligung an fortgesetzter Zuwiderhandlung – „HSBC“ | 274

EuGH: Kartellschadensersatzklage gegen Anteilserwerber – Unternehmensbegriff – „Skanska“ | 276

EWS-Kommentar **Christoph Palzer** | 279

EuGH: Eingriff in Recht des Tonträgerherstellers durch Sampling? – „Zitat“ – „Pelham“ u. a. | 282

EuGH: Leistungsschutzrecht (§ 87f–h UrhG) – technische Vorschrift – „VG Media/Google“ | 284

EuGH: Verarbeitungsverbot für sensible personenbezogene Daten gilt für Suchmaschinenbetreiber | 284

EuGH: Datenschutz: Cookies – voreingestellte „Einwilligung“ ist unwirksam – „Planet49“ | 286

EuGH: Hosting-Anbietern (Facebook) kann aufgegeben werden, mit einem für rechtswidrig erklärten Kommentar wort- und u. U. sinnliche Kommentare zu entfernen – „Glawischnig-Piesczek“ | 293

EuGH: Fremdwährungsklausel in Darlehensvertrag – Unwirksamkeit/Lückenfüllung? – „Dziubak“ | 297

EuG: Staatliche Beihilfen: Steuerregelung – konzerninterne Transaktionen (Tax Ruling) – „FFT“ | 298

Inhaltsverzeichnis

Die erste Seite	Wege aus der Polykrise der Europäischen Union Prof. Dr. Markus Ludwigs und Prof. Dr. Stefanie Schmahl, Ludwig-Maximilians-Universität Würzburg	
Aufsätze	Die Europarechts-Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts und ihre Rezeption in der Politik Prof. Dr. Rudolf Streinz, München	241
	Zur Verfassungsidentität des Grundgesetzes oder: unterschiedliche Auffassungen zur Antwort des EuGH an das BVerfG Prof. Dr. Carl Otto Lenz, Bensheim	254
	Die Kommissionpraxis zur Zusammenarbeit in Nicht-Kartellverfahren Marieke Scholz und Aleko Bogdanov, Brüssel	256
	Die neue EU-Verordnung über die gegenseitige Anerkennung von Waren Dr. Hubertus Droste, LL.M., M.E.S., Berlin	261
	Unionsrahmen für FuEuI-Beihilfen Prof. Dr. jur. Walter Frenz, Maître en Droit Public, RWTH Aachen	265
Tagungsbericht	Die EU zwischen Niedergang und Neugründung: Wege aus der Polykrise Ann-Kathrin Schneider, Würzburg	273
	Kohleausstieg im beihilferechtlichen Kontext Lena Noner, B. Sc., RWTH Aachen	273
Rechtsprechung der EU-Gerichte	Euro-Zinsderivate-Kartell: bezweckte Wettbewerbsbeschränkung – Beteiligung an fortgesetzter Zuwiderhandlung – Begründungsmangel bei Berechnung der Geldbuße – „HSBC“ (EuG, 24. 9. 2019 – Rs. T-105/17)	274
	Erdgasbinnenmarkt: Die Änderung der Ausnahmeregelung für den Betrieb der OPAL-Gasfernleitung verstößt gegen den Grundsatz der Solidarität im Energiesektor (EuG, 10. 9. 2019 – Rs. T-883/16)	275
	Kartellschadensersatzanspruch gegen Erwerber der Anteile an einer liquidierten Gesellschaft – Unternehmensbegriff – wirtschaftliche Kontinuität – „Skanska“ (EuGH, 14. 3. 2019 – Rs. C-724/17)	276
	EWS-Kommentar Christoph Palzer, Rechtsanwalt, Frankfurt a. M.	279
	Urheberrecht: Sind militärische Lageberichte persönliche geistige Schöpfungen? – Keine Rechtfertigung der Veröffentlichung durch Informations-/Pressefreiheit außerhalb der nach der Richtlinie vorgesehenen Ausnahmen und Beschränkungen – „Funke Medien“ (EuGH, 29. 7. 2019 – Rs. C-469/17)	281
	Urheberrecht: Kein Eingriff in Recht des Tonträgerherstellers durch Sampling, wenn das Audiofragment in geänderter und beim Hören nicht wiedererkennbarer Form eingefügt wird – „teilweise“ Vervielfältigung – „Zitat“ – Freiheit der Kunst – „Pelham“ u. a. (EuGH, 29. 7. 2019 – Rs. C-476/17)	282
	Das Leistungsschutzrecht der Presseverleger nach § 87f–h UrhG ist als technische Vorschrift betreffend Dienste notifizierungspflichtig – „VG Media/Google“ (EuGH, 12. 9. 2019 – Rs. C-299/17)	284
	Datenschutz: Das Verbot der Verarbeitung bestimmter Kategorien sensibler personenbezogener Daten (Art. 8 Datenschutzrichtlinie) gilt auch für Suchmaschinenbetreiber – Im Rahmen eines Auslistungsantrags ist eine Grundrechtsabwägung vorzunehmen (EuGH, 24. 9. 2019 – Rs. C-136/17)	284
	Datenschutz: Eine voreingestellte „Einwilligung“ zu Speicherung und Abruf von Cookies auf dem Endgerät des Nutzers ist nicht wirksam – Informationspflicht zu Funktionsdauer und Zugriffsmöglichkeiten Dritter – „Planet49“ (EuGH, 1. 10. 2019 – Rs. C-673/17)	286
	E-Commerce: Einem Hosting-Anbieter wie Facebook kann gerichtlich aufgegeben werden, mit einem zuvor für rechtswidrig erklärten Kommentar wortgleiche und u. U. sinngleiche Kommentare zu entfernen, im Rahmen des internationalen Rechts ggf. weltweit – „Glawischnig-Piesczek“ (EuGH, 3. 10. 2019 – Rs. C-18/18)	293
	Missbräuchliche Klausel: Koppelung eines Hypothekendarlehensvertrags an Fremdwährung – Schließung von Lücken oder Unwirksamkeit des Vertrages als Ganzes? – „Dziubak“ (EuGH, 3. 10. 2019 – Rs. C-260/18)	297
	Staatliche Beihilfen: Selektiver Vorteil durch Bestätigung der Preisgestaltung für konzerninterne Transaktionen in luxemburgischer Steuerregelung (Tax Ruling) – „FFT“ (EuG, 24. 9. 2019 – verb. Rs. T-755/15 und T-759/15)	298
Anhängige Verfahren	Britische CFC-Steuerregelung – staatliche Beihilfe? (EuG Rs. T-456/19)	300
	Vergabe: Nachweis der Zuverlässigkeit nach Verurteilung und Ausschluss? (EuGH Rs. C-472/19)	300
	Grenzen des Haftungsprivilegs eines Host-Service-Providers (EuGH Rs. C-500/19)	300
Aktuell	Die erste Seite I · EWS-Autoren IV · EWS-Impressum IV	

Geschäftsführung: Angela Wisken (Sprecherin), Peter Esser, Markus Gotta, Peter Kley, Holger Knapp, Sönke Reimers

Redaktion: Maria Wolfer, Frankfurt a. M.

Ständige Mitarbeiter: Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann, Tübingen; Prof. Dr. Carl Baudenbacher, Präsident des EFTA-Gerichtshofs, St. Gallen/Luxemburg; RA Dr. Wolfgang Blumers, Stuttgart; RA Dr. Dirk Dirksen, Hamburg; Prof. Dr. Dr. h. c. Werner F. Ebke, Heidelberg; Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke, LL.M., M.A., Köln; Prof. Dr. Walter Frenz, Aachen; Prof. Dr. Jörg Gundel, Bayreuth; Dr. Hermann Hollmann, LL.M., Köln; RA Prof. Dr. Michael Hoffmann-Becking, Düsseldorf; RA Prof. Dr. Rainer Jacobs, Köln; Prof. Dr. Lothar Knopp, Cottbus; RA Dr. Nobert Koch, Brüssel; Prof. Dr. Christian Koenig, LL.M., Bonn; Prof. Dr. Knut Werner Lange, Bayreuth; RA Prof. Dr. Carl Otto Lenz, Brüssel/Frankfurt a. M.; RA Jürgen Leske, München; Prof. Dr. Sighart Lörler, Freiburg i. Breisgau; Prof. Dr. Hans-W. Micklitz, Florenz; RA Dr. Burkhardt W. Meister, LL.M., Frankfurt a. M.; Prof. Dr. Peter-Christian Müller-Graff, Heidelberg; Prof. Dr. Karl Riesenhuber, Bochum; RA Prof. Dr. Otto Sandrock †, LL.M., Münster; Prof. Dr. Rolf A. Schütze, Stuttgart; Prof. Dr. Ernst Steindorff, München; Dr. Björn Steinrötter, Hannover; Prof. Dr. Rudolf Streinz, München; RA Prof. Dr. Friedrich Graf v. Westphalen, Köln; RA Dr. Ralf Wojtek, Hamburg



Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht

Herausgeber

Prof. Dr. Albrecht Hesse
Prof. Roland Bornemann
Dr. Tilo Gerlach
Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M.
Dr. Harald Heker
Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.
Prof. Dr. Johannes Kreile
Dr. Urban Pappi
Dr. Robert Staats

Schriftleitung

Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M.
Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.

Schwerpunktheft: Das Urheberrecht im Licht der aktuellen Rechtsprechung des EuGH

- 713 **Professor Dr. Malte Stieper**
Der Trans Europa Express ist aus Luxemburg zurück – auf dem Weg zu einer Vollharmonisierung der urheberrechtlichen Schranken
Zugleich Anmerkung zu EuGH, Urteile vom 29.7.2019 – C-469/17, C-476/17, C-516/17 (ZUM 2019, 751 – Funke Medien NRW/Deutschland; ZUM 2019, 738 – Pelham u. a./Hütter u. a. und EuGH 2019, 759 – Spiegel Online/Beck)
- 720 **Professor Dr. Matthias Leistner, LL.M.**
Das Urteil des EuGH in Sachen »Funke Medien NRW/Deutschland« – gute Nachrichten über ein urheberrechtliches Tagesereignis
Anmerkung zu EuGH, Urteil vom 29.7.2019 – C-469/17 – Funke Medien NRW/Deutschland (ZUM 2019, 751)
- 727 **Privatdozent Dr. Michael Goldhammer, LL.M.**
Realitäten europäischer Kommunikationsgrundrechte und der lange Arm des Urhebers
Anmerkung zu EuGH, Urteil vom 29.7.2019 – C-516/17 – Spiegel Online/Beck (ZUM 2019, 759)
- 731 **MMag. Philipp Homar**
Enge Handlungsspielräume für das Sampling
Anmerkung zu EuGH, Urteil vom 29.7.2019 – C-476/17 – Pelham u. a./Hütter u. a. (ZUM 2019, 738)
- 738 **EuGH, Urteil vom 29.7.2019 – C-476/17 – Pelham u. a./Hütter u. a.**
Übernahme von Musikfragmenten von einem Tonträger mit Anmerkungen **Dr. Thomas Hieber** und **Jannick Thonemann/Dr. Thomas Farkas, LL.M.**
- 751 **EuGH, Urteil vom 29.7.2019 – C-469/17 – Funke Medien NRW/Deutschland**
Veröffentlichung urheberrechtlich geschützter militärischer Lagepläne durch die Presse
- 759 **EuGH, Urteil vom 29.7.2019 – C-516/17 – Spiegel Online/Beck**
Veröffentlichung eines urheberrechtlich geschützten Manuskripts eines Politikers durch die Presse
- 768 **BGH, Urteil vom 8.11.2018 – I ZR 108/17 – Deutschland-Kombi**
Kommerzielle Tätigkeiten öffentlich-rechtlicher Rundfunkanstalten mit Anmerkung **Professor Dr. Jörn Lüdemann**
- 775 **OLG Braunschweig, Urteil vom 17.4.2019 – 2 U 56/18**
mit Anmerkungen **Dr. Claudia Rossbach** und **Dr. Martin von Albrecht/Dr. Olaf Fiss**

INSTITUT FÜR URHEBER-
UND MEDIENRECHT



Nomos

Schriftleitung: Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (NYU) (V.i.S.d.P.),
Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Redaktion: Christoph Seibold (*leitender Redakteur*), Nicole Bentin
(*Redakteurin Rechtsprechung*), Florian Skupin (*Redakteur Rezensionen*)

Redaktionsassistentz: Stephanie Niederal, Dr. Pascal Oberndörfer

Anschrift der Redaktion:

Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München,
Telefon (089) 29195470, Telefax (089) 29195480,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org, URL: <http://www.urheberrecht.org>

Herausgeber: Prof. Dr. Albrecht Hesse, Prof. Roland Bornemann,
Dr. Tilo Gerlach, Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M., Dr. Harald
Heker, Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M., Prof. Dr. Johannes Kreile,
Dr. Urban Pappi, Dr. Robert Staats

Wiss. Beirat: Prof. Dr. Dieter Dörr, Guido Evers, Prof. Dr. Norbert
P. Flechsig, Prof. Dr. Günter Herrmann, Dr. Tobias Holz Müller,
LL.M. (NYU), Dr. Matthias Kirschenhofer, Prof. Dr. Reinhold Kreile,
Dr. Matthias Lausen, Dr. Michael Libertus, Prof. Dr. Ferdinand Melichar,
Prof. Dr. Wilhelm Nordemann, Prof. Dr. Gerhard Pfennig, Prof. Dr.
Wolf-Dieter Ring, Dr. Martin Schaefer, Dr. Gernot Schulze, Prof. Dr.
Mathias Schwarz, Prof. Dr. Robert Schweizer, Peter-Christoph Weber

ZUM

Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht

63. Jahrgang · Heft 10/2019

ISSN 0177-6762

um

INSTITUT FÜR URHEBER-
UND MEDIENRECHT

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

Professor Dr. Malte Stieper

Der Trans Europa Express ist aus Luxemburg zurück – auf dem Weg zu einer Vollharmonisierung der urheberrechtlichen Schranken

Zugleich Anmerkung zu EuGH, Urteile vom 29.7.2019 – C-469/17, C-476/17, C-516/17 (ZUM 2019, 751 – Funke Medien NRW/Deutschland; ZUM 2019, 738 – Pelham u. a./Hütter u. a. und EuGH 2019, 759 – Spiegel

Online/Beck) 713–720

Professor Dr. Matthias Leistner, LL.M.

Das Urteil des EuGH in Sachen »Funke Medien NRW/Deutschland« gute Nachrichten über ein urheberrechtliches Tagesereignis

Anmerkung zu EuGH, Urteil vom 29.7.2019 – C-469/17 – Funke Medien NRW /Deutschland (ZUM 2019, 751) 720–726

Privatdozent Dr. Michael Goldhammer, LL.M.

Realitäten europäischer Kommunikationsgrundrechte und der lange Arm des Urhebers

Anmerkung zu EuGH, Urteil vom 29.7.2019 – C-516/17 – Spiegel Online/Beck (ZUM 2019, 759) 727–731

MMag. Philipp Homar

Enge Handlungsspielräume für das Sampling

Anmerkung zu EuGH, Urteil vom 29.7.2019 – C-476/17 – Pelham u. a./Hütter u. a. (ZUM 2019, 738) 731–737

Dr. Thomas Hieber

»Metall auf Metall« – doch ein Ende ohne Schrecken?

Anmerkung zu EuGH, Urteil vom 29.7.2019 – C-476/17 – Pelham u. a./Hütter u. a. (ZUM 2019, 738) 746–748

Jannick Thonemann und Dr. Thomas Farkas, LL.M.

All Samples Cleared? – Oder gehört das Sample »Nur mir«

Anmerkung zu EuGH, Urteil vom 29.7.2019 – C-476/17 – Pelham u. a. (ZUM 2019, 738) 748–751

Professor Dr. Jörn Lüdemann

Die wettbewerbsrechtliche Durchsetzung des Rundfunkrechts

Anmerkung zu BGH, Urteil vom 8.11.2018 – I ZR 108/17 – Deutschland-Kombi (ZUM 2019, 768) 773–775

Dr. Claudia Rossbach

»Ramses lebt« – Anmerkung zu OLG Braunschweig, Urteil vom 17.4.2019 – 2 U 56/18 (ZUM 2019, 775) 782–784

Dr. Martin von Albrecht und Dr. Olaf Fiss

»Totenruhe für Ramses« Anmerkung zu OLG Braunschweig, Urteil vom 17.4.2019 – 2 U 56/18 (ZUM 2019, 775) 785–786

Rechtsprechung

Übernahme von Musikfragmenten von einem Tonträger EuGH, Urteil vom 29.7.2019 – C-476/17 – Pelham u. a./Hütter u. a.	738–746
Veröffentlichung urheberrechtlich geschützter militärischer Lagepläne durch die Presse EuGH, Urteil vom 29.7.2019 – C-469/17 – Funke Medien NRW/Deutschland	751–759
Veröffentlichung eines urheberrechtlich geschützten Manuskripts eines Politikers durch die Presse EuGH, Urteil vom 29.7.2019 – C-516/17 – Spiegel Online/Beck	759–768
Kommerzielle Tätigkeiten öffentlich-rechtlicher Rundfunkanstalten BGH, Urteil vom 8.11.2018 – I ZR 108/17 – Deutschland-Kombi – OLG Hamburg	768–773
Kabelweitersendung durch WEG bei gewerblicher Ferienvermietung OLG Braunschweig, Urteil vom 17.4.2019 – 2 U 56/18	775–782
Werkschutz für ein von einem Grafikdesigner entworfenes Logo OLG Frankfurt am Main, Urteil vom 12.6.2019 – 11 U 51/18	787–790

Buchbesprechung

Amit Datta: Die angemessene Vergütung des Urhebers, Risiken und Grenzen des Buy-out Vertrages im Filmbereich Rechtsanwalt Dr. Gernot Schulze	791–792
--	---------

Veranstaltungsankündigung des Instituts für Urheber- und Medienrecht

Reform der Verlegerbeteiligung Ausgestaltung der »Ansprüche auf gerechten Ausgleich« nach Art. 16 DSM-RL

Symposium am Mittwoch, 20.11.2019, 10.00 bis ca. 15.00 Uhr im Literaturhaus, Salvatorplatz 1, 80333 München

Programm und Anmeldung unter www.urheberrecht.org/events.
Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich.

Schriftleitung

Prof. Dr. Michael Grünberger, LL.M. (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M.
Institut für Urheber- und Medienrecht, Salvatorplatz 1, 80333 München
Telefon: (089) 291954-70, Telefax: (089) 291954-80,
E-Mail: redaktion@urheberrecht.org
www.urheberrecht.org

Erscheinungsweise

11 Ausgaben im Jahr mit einer Doppelnummer

Bezugspreise 2019

Miniabo (4 Ausgaben) € 69,00 inkl. Vertriebskosten und Porto;
Jahresabonnement € 385,00 zzgl. Vertriebskostenanteil € 24,00 plus Direktbeord-
rungsgebühr Inland € 5,80 p.a.
Jahresabonnement für ZUM und ZUM-RD im Kombinationsangebot € 535,00 zzgl.
Vertriebskostenanteil € 48,00 plus Direktbeordrungsgebühr Inland € 11,60 p.a.
Einzelpreis: € 40,00
Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt.
Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vor-
zugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben
werden.

Bestellmöglichkeit

Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesell-
schaft Baden-Baden

Kündigungsfrist

Jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell

Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe:
BLZ: 660 100 75 Konto Nr.: 73636751 IBAN: DE07.6601.0075.0073.6367.51 BIC:
PBNKDEFF oder Stadtparkasse Baden-Baden: BLZ: 662 500 30 Konto Nr.:
5002266 IBAN: DE05.6625.0030.0005.0022.66 BIC: SOLA DE 51 BAD

Druck und Verlag

Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestraße 3–5, 76530 Baden-Ba-
den, Telefon: (072 21) 21 04-0, Telefax: (072 21) 21 04 27
E-Mail: nomos@nomos.de

Anzeigen

Sales friendly Verlagsdienstleistungen, Siegburger Straße 123, 53229 Bonn,
Telefon: (0228) 97898-0, Telefax: (0228) 97898-20, E-Mail: roos@sales-friendly.de

Urheber- und Verlagsrechte

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen
sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Ur-
heberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags.
Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen,
Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen
Systemen.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buch-
handels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Printed in Germany

ISSN 0177-6762



Herausgeber:

RA Dr. Bruno M. Kübler,
Köln/Dresden/München

(Geschäftsführender Herausgeber)

Prof. Dr. Reinhard Bork, Hamburg

Prof. Dr. Wolfgang Lücke, Leipzig

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Hanns Prütting,
Köln

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt,
Hamburg

Holger Altmeyden

Ratio legis des Rechts der Gesellschafterdarlehen am Beispiel der Sicherheiten S. 1985

Christian Brand

Strafbarer Bankrott durch Verschmelzung? S. 1993

Hendrik Heerma/Karl Ole Rinck

Banken als Hinterlegungsstellen im Insolvenzverfahren – Schutzpflichten und Kontenausgestaltung S. 2000

BGH, 12. 9. 2019

Zuschlag auf Vergütung des vorläufigen Insolvenzverwalters bei Vorbereitung einer Sanierung in erheblichem Umfang S. 2018

BGH, 12. 9. 2019

Festsetzung der Insolvenzverwaltervergütung nach den Regelsätzen verfassungsgemäß S. 2021

BGH, 28. 6. 2019

Zur Erstreckung einer Vertretungsklausel für Wohnungseigentümersammlung auf Mitarbeiter juristischer Personen S. 2005

LG München I, 10. 9. 2019

Keine einstweilige Verfügung zur Durchsetzung des Anspruchs des Sonderprüfers aus § 145 Abs. 2 AktG S. 2010



40. Jahrgang
Heft 42
18. Oktober 2019

Herausgeberbeirat:

Prof. Dr. Holger Altmeyden
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. A. Bergmann
Prof. Dr. Georg Bitter
Prof. Dr. Moritz Brinkmann
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. C.-W. Canaris
Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke
Prof. Dr. Horst Eidenmüller
Prof. Dr. Dr. h. c. Holger Fleischer
Prof. Dr. Walter Gerhardt
RA Dr. Burkard Göpfert
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. W. Goette
MinDir. Marie Luise Graf-Schlicker
Prof. Dr. Mathias Habersack

Prof. Dr. Dr. h. c. Wolfram Henckel
Prof. Dr. Florian Jacoby
RA/StB Dr. Günter Kahler
Vors. Richter am BGH Prof. Dr. G. Kayser
RA Dr. Bernd Klasmeyer
Prof. Dr. Lars Klöhn
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Marcus Lutter
Prof. Dr. Christoph G. Paulus
Vors. Richter am BGH a. D. Dr. h. c. V. Röhricht
Prof. Dr. Carsten Schäfer
Prof. Dr. Christoph Thole
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Ulmer
RA Prof. Dr. Friedrich Graf von Westphalen

Herausgeber:

RA Dr. Bruno M. Kübler
(Geschäftsführender Herausgeber)
Prof. Dr. Reinhard Bork
Prof. Dr. Wolfgang Lücke
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Hanns Prütting
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt

Inhaltsverzeichnis

ZIP-Aktuell

EuGH: Keine Anwendbarkeit der Rom I-VO bei Mehrfachzession einer Forderung	A 81	Nr. 275
EuGH zur Umwandlung von Fremdwährungsdarlehen wegen missbräuchlicher Klauseln	A 81	Nr. 276
BGH zur Unlauterkeit der Aufforderung zur Bezahlung nicht bestellter Dienstleistungen	A 81	Nr. 277
BFH: Abzinsung von Verbindlichkeiten 2010 noch verfassungsgemäß	A 81	Nr. 278
OLG Schleswig: Keine sittenwidrige Schädigung durch „Thermonfenster“	A 82	Nr. 279
RegE für Verlängerung der Mietpreisbremse und Reform der Maklerprovision	A 82	Nr. 280

Aufsätze

<i>Holger Altmeyden, Passau</i>	Ratio legis des Rechts der Gesellschafterdarlehen am Beispiel der Sicherheiten	1985
<i>Christian Brand, Konstanz</i>	Strafbarer Bankrott durch Verschmelzung?	1993
<i>Hendrik Heerma, Hamburg</i> <i>Karl Ole Rinck, Konstanz</i>	Banken als Hinterlegungsstellen im Insolvenzverfahren – Schutzpflichten und Kontenausgestaltung	2000

Rechtsprechung

Bank- und Kreditsicherungsrecht

OLG Bamberg	23. 1. 2019 – 3 U 37/18	Zur Wirksamkeit einer Preisklausel für Geldabhebungen am Bankautomaten per Kreditkarte	2003
-------------	-------------------------	--	------

Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

BGH	28. 6. 2019 – V ZR 250/18	Zur Erstreckung einer Vertretungsklausel in Teilungserklärung für Wohnungseigentümersammlung auf Mitarbeiter juristischer Personen . . .	2005
BFH	22. 5. 2019 – XI R 44/17 +	Optionsprämie als Anschaffungsnebenkosten der zum vereinbarten Basispreis erworbenen Aktien	2007
LG München I	10. 9. 2019 – 5 HK O 11537/19	Keine einstweilige Verfügung zur Durchsetzung des Anspruchs des Sonderprüfers auf Aufklärungen und Nachweise gegen Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder	2010
OLG Frankfurt/M.	10. 5. 2019 – 2 U 39/19	Verbotene Eigenmacht bei Besitzübergabe von Mieträumen durch nur einen Mitgesellschafter der mietenden GbR (LS)	2011
BGH	18. 9. 2019 – II ZB 21/18	Berichtigung	2011

Vertrags- und Haftungsrecht

OLG Celle	1. 7. 2019 – 7 U 33/19	Keine vorsätzliche sittenwidrige Schädigung des Käufers eines Diesel-Pkw durch Hersteller bei Kauf erst nach Information der Öffentlichkeit über Abgasmanipulation	2012
OLG Frankfurt/M.	25. 9. 2019 – 17 U 45/19	Haftung des Herstellers gegenüber Pkw-Käufer wegen vorsätzlicher sittenwidriger Schädigung aufgrund Abgasmanipulationssoftware (LS)	2016

Insolvenz- und Sanierungsrecht

BGH	12. 9. 2019 – IX ZB 1/17	Keine Berücksichtigung von Mehraufwand bei der Berechnung der Insolvenzverwaltervergütung bei Delegation der Tätigkeit	2016
BGH	12. 9. 2019 – IX ZB 65/18	Zuschlag auf Vergütung des vorläufigen Insolvenzverwalters bei Vorbereitung einer Sanierung in erheblichem Umfang	2018
BGH	12. 9. 2019 – IX ZB 2/19	Festsetzung der Insolvenzverwaltervergütung nach den Regelsätzen verfassungsgemäß	2021
OLG München	12. 2. 2019 – 3 Ws 939/18	Zur Vollstreckung eines Wertersatzanspruchs nach Insolvenzeröffnung	2024

Arbeits- und Sozialrecht

LAG Köln	9. 4. 2019 – 4 Sa 242/18	Hinweispflicht des Arbeitgebers auf drohenden Verfall des Urlaubsanspruchs des Arbeitnehmers auch hinsichtlich vorangegangener Kalenderjahre	2025
----------	--------------------------	--	------

Wettbewerbs- und Kartellrecht

BGH	13. 12. 2018 – I ZR 165/17	Keine Anwendung des UWG auf Durchleitungsverfahren der KfW für Finanzierungen unter Einschaltung von Kreditinstituten („Durchleitungssystem“)	2028
BGH	6. 6. 2019 – I ZR 67/18	Zur Übertragung eines wettbewerbsrechtlichen Unterlassungsanspruchs von einem Unternehmen auf ein anderes im Wege der Einzelrechtsübertragung („Erfolgshonorar für Versicherungsberater“) (LS)	2032
BGH	9. 10. 2018 – KZR 47/15	Rechtsschutzbedürfnis für Verbandsklage trotz Möglichkeit der Geltendmachung gleicher Ansprüche durch ein von dem Kartellverstoß betroffenes Unternehmen oder einen anderen Verband („PC mit Festplatte III“) (LS)	2032

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegt je eine Beilage der Verlag C. H. Beck oHG, München, und der Verlag Dr. Otto Schmidt KG, Köln, bei. Wir bitten um freundliche Beachtung!

Mohr Siebeck
72010 Tübingen
Postfach 20 40
ISSN 0022-6882

Redaktion:
72074 Tübingen
Wilhelmstraße 18
jz@mohrsiebeck.com

Telefon
(07071) 923-52
Telefax
(07071) 923-67
www.juristenzeitung.de



WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS
D3-Z134

Juristen Zeitung

20

74. Jahrgang
18. Oktober 2019
Seiten 953–1004

Aus dem Inhalt:

Meinhard Schröder

Neue Grundrechte für ein digitales Zeitalter?

Jan Felix Hoffmann

„Dateneigentum“ und Insolvenz

Christian Gomille

Kreative künstliche Intelligenz und das Urheberrecht

Robert Esser und Ludwig Reißmann

Einsatz künstlicher Intelligenz zur Suizidprävention
im Justizvollzug

Mattias Wendel

Die Pflicht zur Berücksichtigung der Lebensumstände
von anerkannt Schutzberechtigten im EU-Ausland



Herausgeber

Professor Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Würzburg
Professor Dr. Matthias Jestaedt, Freiburg i.Br.
Professor Dr. Dr. h.c. Herbert Roth, Regensburg
Professor Dr. Astrid Stadler, Konstanz
Professor Dr. Bernhard Großfeld, Münster (bis 2000)
Professor Dr. Christian Starck, Göttingen (bis 2006)
Professor Dr. Dr. h.c. Rolf Stürner, Freiburg i.Br. (bis 2012)

Redaktion

Martin Idler, Tübingen

Mohr Siebeck



Inhalt

Aufsätze

Professor Dr. **Meinhard Schröder**
Neue Grundrechte für ein digitales Zeitalter? **953**

Professor Dr. **Jan Felix Hoffmann**
„Dateneigentum“ und Insolvenz **960**

Professor Dr. **Christian Gomille**
Kreative künstliche Intelligenz und das Urheberrecht **969**

Professor Dr. **Robert Esser** und **Ludwig Reißmann**
Einsatz künstlicher Intelligenz zur Suizidprävention im
Justizvollzug **975**

Besprechungsaufsatz

Professor Dr. **Mattias Wendel**
Die Pflicht zur Berücksichtigung der Lebensumstände
von anerkannt Schutzberechtigten im EU-Ausland **983**

Umschau

Tagungsbericht
Rechte an Daten. Workshop am 21. und 22. Februar 2019
an der Universität Bayreuth
Alisa Rank 989

Literatur

Thomas Vesting: Staatstheorie
Professor Dr. **Oliver Lepsius 991**

Entscheidungen

EuGH, 19. 3. 2019 – C-163/17 Abubacarr Jawo ./.
Bundesrepublik Deutschland
und
EuGH, 19. 3. 2019 – C-297/17, C-318/17, C-319/17
B. Ibrahim u. a. ./.
Bundesrepublik Deutschland und
C-438/17 Bundesrepublik Deutschland ./.
Taus Magamadov
Präventive Vorverlagerung des Grundrechtsschutzes im
Dublin III- bzw. im (europäischen) Asylverfahren **993/999**

JZ Information

Aktuelles aus der Rechtsprechung/
Aus dem Inhalt der nächsten Hefte **709***
Aus den Hochschulen **710***
Gesetzgebung **711***
Entscheidungen in Leitsätzen **711***
Neuerscheinungen **724***
Zeitschriftenübersicht **738***
Festschrift/Sammelwerk **742***
Impressum **744***

BBK

KURZNACHRICHTEN

- 1001 Steuerrecht aktuell
Bernd Rätke

BUCHFÜHRUNGS-SEMINAR

- 1011 **Warenbewegungen über ein
Konsignationslager**
Karl-Hermann Eckert
► **Kurzfassung NWB TAAAH-32861**

BEITRÄGE

- 1022 Bilanzierung
**Teilwertabschreibung auf Fertigerzeugnisse
nach retrograder Methode**
Hartmut Dicke
► **Kurzfassung NWB NAAAH-32863**

- 1028 Jahresabschluss
**Bearbeitung und Plausibilisierung latenter
Steuern – KMU-Jahresabschluss**

Wolfgang Eggert

► **Kurzfassung NWB HAAAH-32865**

- 1037 Bilanzierung
Berechnung latenter Steuern

Rüdiger Happe

NWB Datenbank ► Beitrag inklusive elektronischer
Arbeitshilfe

► **Kurzfassung NWB BAAAH-32867**

- 1043 Neuerscheinungen/Veranstaltungen

- 1044 Impressum

 **Literatur**

 **Weblink**

 **Informationen**

 **Audio**

 **Galerie**

 **Siehe auch**

 **Quelle**

 **Video**

 **Berechnung**

 **Merksatz**

STEUER- UND WIRTSCHAFTSKARTEI

Zeitschrift für das gesamte Steuer- und Wirtschaftsrecht

In diesem Heft

Steuerreformgesetz 2020: Die Neuregelung der Kfz-Besteuerung 2020 (Haller)	1346
Das Baurecht in der Grundstückswertverordnung (Prodinger)	1354
Begutachtungsentwurf zum UStR-Wartungserlass 2019	1357
Steuerfreie Aufwandsgelder auch für ausländische Sportler (Wolf / Hack)	1358
Bausparprämie für 2020	1360
Zinersparnis für 2020	1360
Steuertermine im Dezember	1360
Firmenwert bei Einlage eines Hoheitsbetriebes (Hirschler / Sulz / Oberkleiner)	1361
Gewerblicher Grundstückshandel bei teils vermieteten, teils verkauften Wohnungen (Renner)	1364
Steuerbefreiungen bei Ausfuhr	1367
Die Besteuerung von Ansprüchen nach dem BUAG (Wiesinger)	1368
Ansichten zu Akteneinsichten (Gassner)	1374
Vorlageantrag gegen „zweite Beschwerdeentscheidung“ ist als unzulässig zurückzuweisen	1379
Aus der jüngsten Rechtsprechung (aktuelle Steuerjudikatur)	1380
■ USt: entgeltlicher Umsatz	
■ USt: Vermietung von Grundstücken	
■ KommSt: Betriebsstätte	
■ USt: Kleinunternehmer	
■ USt: waffenrechtliche Verlässlichkeitsprüfung	

Impressum: Siehe Umschlagseite gegenüber

Inhaltsverzeichnisdienst per E-Mail.

Anmeldung unter <https://www.lindeverlag.at/newsletter>

SWK

Steuer- und Wirtschaftskartei

Redaktion: Prof. Gerhard Gaedke/Dr. Gerhard Kohler
Mag. Stefan Menhofer/Mag. Christoph Schlager
Dr. Michael Tumpel

Tel. Redaktion: +43 1 24 630, **Fax:** DW 51

E-Mail Redaktion: redaktion@lindeverlag.at

Tel. Verlag: +43 1 24 630 Serie, **Fax:** DW 23

Adresse: 1210 Wien, Scheydgasse 24

GESELLSCHAFTS- & STEUERRECHT

Pia Spanblöchl: Das EU-Meldepflichtgesetz im Überblick	317
---	-----

Das EU-Meldepflichtgesetz ist die österreichische Umsetzung der DAC 6 und legt eine Meldepflicht für potenziell aggressive Steuergestaltungen sowie deren EU-weiten automatischen Informationsaustausch fest. Die Pflicht zur Meldung obliegt primär dem Berater. Ist kein Berater vorhanden oder unterliegt dieser einer gesetzlichen Verschwiegenheitspflicht, geht die Meldepflicht auf den relevanten Steuerpflichtigen über. Das EU-Meldepflichtgesetz soll mit 1. 7. 2020 in Kraft treten. Dieser Beitrag gibt einen Überblick über das neue Gesetzesvorhaben.

BILANZSTEUERRECHT

Romuald Bertl/Klaus Hirschler: Aufteilung von (Gesamt-)Anschaffungskosten bei einheitlichem Rechtsgeschäft	322
---	-----

RECHNUNGSWESEN

Klaus Hirschler/Elisabeth Höltzschl/Pavel Knesl: Auswirkungen der Hinzurechnungsbesteuerung und des Methodenwechsels iSd § 10a Abs 1 KStG idF JStG 2018 auf die unternehmensrechtliche Bilanzierung	325
--	-----

Der vorliegende Beitrag widmet sich den Folgen der Hinzurechnungsbesteuerung und des Methodenwechsels gem § 10a KStG auf die unternehmensrechtliche Bilanzierung. Es wird insbesondere untersucht, ob die aufgrund der Hinzurechnungsbesteuerung entstandene Steuerbelastung aus unternehmensrechtlicher Sicht durch Bildung von aktiven latenten Steuern oder eines Abgrenzungspostens „neutralisiert“ werden darf.

Christoph Fröhlich: Überarbeitetes Fachgutachten zur Geldflussrechnung nach UGB	331
--	-----

Im April 2019 hat der Fachsenat für Betriebswirtschaft der KSW eine überarbeitete Version des KFS BW 2 über die Geldflussrechnung als Ergänzung des Jahresabschlusses und Bestandteil des Konzernabschlusses beschlossen. Die Überarbeitung bringt eine weitere Annäherung an die Bestimmungen des IAS 7.

Daniela Hofbauer: Erfahrungen zur Impairment-Ermittlung aus dem Enforcement	332
--	-----

Am 13. 5. 2019 fand die diesjährige dritte Forschungsinitiative Business Valuation Accounting and Auditing statt. Im Rahmen der Veranstaltung berichtete Univ.-Prof. Dr. Roman Rohatschek über die „Erfahrungen zur Impairment Bewertung aus dem Enforcement“. Dr. Günther Hirschböck präsentierte im Zusammenhang mit der Thematik, wie Fehler beim Impairment-Test vermieden werden können.

INTERNATIONALER RUNDBLICK

Katharina van Bakel-Auer/Jacqueline Strakova	337
---	-----

REVISION & KONTROLLE

Michael Komarek: Auswahl und Überwachung der Abschlussprüfer durch PIE-Prüfungsausschüsse in Österreich	341
--	-----

Die Abschlussprüferaufsichtsbehörde hat eine großangelegte Befragung der Prüfungsausschüsse von Unternehmen von öffentlichem Interesse (PIE) durchgeführt. Diese brachte ua Aufschlüsse über die hohe Bedeutung, die Prüfungsausschüsse der Honorarhöhe bei der Auswahl des Abschlussprüfers und der Erbringung von Nichtprüfungsleistungen durch den Abschlussprüfer beimessen. Auf Basis der Selbsteinschätzung der Prüfungsausschüsse kann das Fazit gezogen werden, dass sie die ihnen gesetzlich übertragenen Aufgaben zum weitaus überwiegenden Teil einhalten, in einigen Bereichen scheint allerdings noch Verbesserungsbedarf gegeben zu sein.

AUFSÄTZE

STEUERRECHT

Internationales Steuerrecht/Digitalisierung

Digitalsteuer auf Online-Werbung

Univ.-Prof. Dr. Bettina Spilker, Wien

Ende September 2019 wurde in Österreich das AbgÄG 2020, das auch das Digitalsteuergesetz 2020 umfasst, beschlossen. Ab 01.01.2020 wird in Österreich eine Digitalsteuer auf Online-Werbung von Unternehmen – wie Google und Facebook – erhoben. Damit ist in Österreich ein erster Schritt zur Besteuerung der digitalen Wirtschaft getan. Der Beitrag stellt die Ausgestaltung der österreichischen Digitalsteuer, aber auch die Kritik dar, vor allem die europarechtlichen und datenschutzrechtlichen Bedenken, die sich die Digitalsteuer schon vor ihrem Inkrafttreten entgegenhalten lassen muss.

DK1316039

S. 385

Internationales Steuerrecht/Digitalisierung

Frankreichs Digitalsteuer – Leuchtturmprojekt oder Nebelkerze?

Mag. jur. Tim Walter, Konstanz

Auch Frankreich geht vorweg und führt als große europäische Wirtschaftsnation eine Steuer auf digitale Dienstleistungen ein. Wie funktioniert diese Steuer? Ist sie als mutiger erster Schritt in die richtige Richtung und damit als Vorbild für ganz Europa oder sogar alle Industriestaaten zu werten, oder handelt es sich nicht vielmehr um blinden Aktionismus, welcher vor dem Hintergrund internationaler Prozesse zur Rechtszersplitterung beiträgt und die Erzielung eines Konsenses nur behindert? Diesen Fragen geht der vorliegende Beitrag nach.

DK1316040

S. 389

RECHNUNGSLEGUNG/CORPORATE GOVERNANCE

Rechnungslegung

Künstliche Intelligenz – mehr immaterielle Werte in der Bilanz?

Lisa Ziskovsky, LL.M. (WU), Wien

Künstliche Intelligenz ist längst kein Hype mehr, sondern hat sich als echter Werttreiber in den Unternehmen etabliert. Folglich dürften Rechnungslegungsadressaten eine Abbildung dieses (immateriellen) Werttreibers in den Bilanzen betroffener Unternehmen erwarten. Ob allerdings der stetige Bedeutungszuwachs neuer Technologien tatsächlich zu einem Anstieg immaterieller Werte im Jahresabschluss führt, wird im Beitrag am Beispiel von Künstlicher Intelligenz untersucht.

DK1315326

S. 394

AUS DEM HANDELSBLATT-BLOG

STEUERRECHT

Körperschaftsteuer

Neues zur Einlagenrückgewähr von Drittstaaten-gesellschaften

StB Dipl.-Fw. (FH) M.A. Taxation Raphael Baumgartner, München

S. 399

Internationales Steuerrecht

Erstattung der KapEst: § 50d Abs. 3 EStG nach den Urteilen des EuGH

RA Gerald Herrmann, München

S. 400

ENTSCHEIDUNGEN

KONZERNRECHT

GmbH-Recht

Kompetenz der Gesellschafterversammlung für Geschäftsführervergütung auch bei Drittanstellung

BGH, Urteil vom 14.05.2019 – II ZR 299/17

DK1312524

S. 402

Mitbestimmungsrecht

Zur Berücksichtigung der Leiharbeitnehmer bei Schwellenwert für mitbestimmten Aufsichtsrat: Arbeitsplatzbezogenheit der Mindesteinsatzdauer in § 14 Abs. 2 Satz 6 AÜG

BGH, Beschluss vom 25.06.2019 – II ZB 21/18

DK1315269

S. 405

Aktienrecht

Zur Bestimmung des vertraglich geschuldeten Ausgleichs und der angemessenen Barabfindung betreffend den Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag

OLG Düsseldorf, Beschluss vom 21.02.2019 – I-26 W 4/18

[AktE]

DK1302339

S. 410

STEUERRECHT

Gewinnermittlung

Klagebefugnis bei Verlustfeststellungsbescheid nach § 15b Abs. 4 EStG – Voraussetzungen eines Steuerstundungsmodells i.S.v. § 15b Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 EStG

BFH, Urteil vom 06.06.2019 – IV R 7/16

DB1312674

S. 420

Körperschaftsteuer

Keine Gewinnerhöhung durch Aufzinsung des KSt-Guthabens nach formwechselnder Umwandlung in eine PersGes.

BFH, Urteil vom 28.11.2018 – I R 56/16

DK1306740

S. 424

Körperschaftsteuer

Tatsächliche Durchführung eines Ergebnisabführungsvertrages

FG Schleswig-Holstein, Urteil vom 06.06.2019 –

1 K 113/17

DK1316033

S. 425

IMPRESSUM

DER KONZERN

Konzernrecht • Steuerrecht • Rechnungslegung • Corporate Governance

Herausgeber

Prof. Dr. Stefan Simon
 Prof. Dr. Andreas Cahn
 Dr. Klaus-Dieter Stephan
 Dr. Jens Hageböke
 Prof. Dr. Ingo Stangl
 Prof. Dr. Hans-Joachim Böcking
 Prof. Dr. Norbert Winkeljohann

Herausgeberbeirat

Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb
 Ewald Dötsch
 Prof. Dr. Klaus-Dieter Drüen
 Guido Fladt
 Prof. Dr. Gerrit Frotscher
 Prof. Dr. Joachim Hennrichs
 Prof. Dr. Norbert Herzig

Prof. Dr. Johanna Hey
 Prof. Dr. Michael Hommel
 Prof. Karel van Hulle
 Prof. Dr. Susanne Kalss, LL.M.
 Prof. Dr. Hans-Georg Koppensteiner, LL.M.
 Dr. Rolf Möhlenbrock
 Gert Müller-Gatermann
 Prof. Dr. Ulrich Noack
 Prof. Dr. Rolf Nonnenmacher
 Prof. Dr. Peter Oser
 Prof. Dr. Jochem Reichert
 Prof. Dr. Carsten Schäfer
 Prof. Dr. Dres. h.c. Karsten Schmidt
 Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Schön
 Dr. Walter Wallmann
 Prof. Dr. Dr. h.c. Franz Wassermeyer

SCHRIFTLEITUNG

Konzernrecht:

RA/StB Prof. Dr. Stefan Simon,
 Kantonstraße 79, CH-8807 Freienbach

Prof. Dr. Andreas Cahn, LL.M.,
 Institute for Law and Finance (Director),
 Goethe-Universität Frankfurt,
 Campus Westend, House of Finance,
 60629 Frankfurt/M.

Dr. Klaus-Dieter Stephan, Rechtsanwalt,
 Börsenplatz 1, 60313 Frankfurt/M.

Konzernsteuerrecht:

WP/StB Dr. Jens Hageböke,
 Kanzlei Flick Gocke Schaumburg,
 Dreisiebenhaus 1, 40211 Düsseldorf

StB Prof. Dr. Ingo Stangl,
 Kanzlei Flick Gocke Schaumburg,
 Briener Straße 29, 80333 München

Rechnungslegung und Corporate Governance:

Prof. Dr. Hans-Joachim Böcking,
 Goethe-Universität, Professur für Betriebswirt-
 schaftslehre, insbesondere Wirtschaftsprüfung
 und Corporate Governance, Campus Westend,
 Theodor-W.-Adorno-Platz 4, 60629 Frankfurt/M.

Prof. Dr. Norbert Winkeljohann
 Advisory & Investments
 Hansaallee 16
 60322 Frankfurt/M.

REDAKTION

Konzern- und Konzernsteuerrecht:

Dipl.-Kff. Eva-Maria Kunze,
 Fon 0211 887-1475
 eMail e.kunze@fachmedien.de;

Rechnungslegung und Corporate Governance:

Stefan Kemetter,
 Fon 0211 887-1405
 eMail s.kemetter@fachmedien.de;

Sekretariat

Fon 0211 887-1435,
 Fax 0211 887-1450
 eMail der-konzern@fachmedien.de

INTERNET

www.der-konzern.de

VERLAG

Handelsblatt Fachmedien GmbH,
 Toulouse Allee 27, 40211 Düsseldorf
 oder Postfach 101102, 40002 Düsseldorf

Geschäftsführung:

Christoph Bertling, Oliver Voigt

KUNDENSERVICE

eMail kundenservice@fachmedien.de;
 Inland: Fon 0800 000-1637 (kostenfrei),
 Fax 0800 000-2959 (kostenfrei);
 Ausland: Fon +49 211 887-3670,
 Fax +49 211 887-3671
 Anschrift: Handelsblatt Fachmedien GmbH,
 Kundenservice, Postfach 103345,
 40024 Düsseldorf

BEZUGSPREIS

Einzelheft 43,95 € zzgl. Versandkosten

JAHRESVORZUGSPREIS

414 € inkl. MwSt zzgl. 12 € Versandkosten
 (inkl. 3 Online-Zugängen)

AUSLANDSABONNEMENT

Jährlich 375,21 € zzgl. Versandkosten

MEDIASERVICE

Fon 0211 887-1477
 eMail mediasales@fachmedien.de

Es gilt die Preisliste Nr. 17 vom 01.01.2019

KOMBIMÖGLICHKEITEN

Mit der Wochenschrift DER BETRIEB jährlich
 877 € inkl. Versandkosten, im Ausland 740,45 €
 zzgl. Versandkosten – mit der Monatszeitschrift
 KoR jährlich 602 € inkl. Versandkosten, im Aus-
 land jährlich 523,85 € zzgl. Versandkosten. Für
 EU-Länder zzgl. MwSt., Luftpostgebühren auf
 Anfrage. Angaben zu MwSt. und Versandkosten
 im Ausland unter www.fachmedien.de/bezugspreise.

Abonnementkündigungen sind mit einer Frist
 von 21 Tagen zum Ende des berechneten Be-
 zugsjahres möglich.

DER KONZERN wird sowohl im Print als auch
 auf elektronischem Weg (z.B. Datenbank, DVD
 etc.) vertrieben. Nachdruck und Vervielfälti-
 gung jeder Art sind nur mit Genehmigung des
 Verlags zulässig.

DER KONZERN erscheint monatlich zum
 Monatsende, 17. Jahrgang
 ISSN 1611-2296

HERSTELLUNG

Bösmann Medien und Druck GmbH & Co. KG,
 Detmold

Zeitschrift für Gesellschafts-, Unternehmens- und Steuerrecht
der GmbH und GmbH & Co. KG

Herausgeber:

Centrale für GmbH Dr. Otto Schmidt

in Verbindung mit Prof. Dr. Walter Bayer, Friedrich-Schiller-Universität Jena · RA/StB Vors. RiBFH a.D. Prof. Dr. Dietmar Gosch, WTS Steuerberatungsgesellschaft mbH, Hamburg/München · WP/StB Prof. Dr. Norbert Neu, dhpg Dr. Harzem & Partner mbB, Bonn · Ltd. RegDir. Ralf Neumann, Finanzamt für Groß- und Konzernbetriebsprüfung, Aachen · RA Prof. Dr. Jochem Reichert, SZA Schilling, Zutt & Anschutz, Mannheim

Herausgeber-Beirat:

Prof. Dr. Georg Crezelius, Of Counsel, Linklaters LLP, München · Prof. Dr. Dettlef Kleindiek, Universität Bielefeld · RiBFH Dr. Christian Levedag, LL.M. Tax, München · Notar Dr. Thomas Wachter, München · RA/StB Prof. Dr. Götz Tobias Wiese, WIESE LUKAS PartG mbB, Hamburg

Inhalt

gmbhr.de

Aufsätze

Dr. Thomas Wachter – Neues zu Teil-Gewinnabführungsverträgen mit GmbH's – Besprechung zu BGH, Urt. v. 16.7.2019 – II ZR 175/18, GmbHR 2019, 1176

In der Praxis finden sich oftmals Vereinbarungen, in denen sich eine GmbH verpflichtet, einen Teil ihres Gewinns an ein anderes Unternehmen abzuführen (häufig im Zusammenhang mit stillen Beteiligungen). Die rechtliche Einordnung dieser Vereinbarungen ist stark von der inhaltlichen Ausgestaltung im jeweiligen Einzelfall abhängig und schwankt zwischen schuldrechtlichem Austauschvertrag und gesellschaftsrechtlichem Organisationsvertrag. Der BGH hatte jetzt erstmals Gelegenheit, in zwei Revisionsverfahren zu den rechtlichen Voraussetzungen für den wirksamen Abschluss von solchen Teil-Gewinnabführungsverträgen Stellung zu nehmen. 1153

RA FASr Dr. Christoph Hülsmann – Haftung des Geschäftsführers in Krise und Insolvenz der GmbH im Lichte aktueller höchstrichterlicher Judikatur 

Der aktuelle Stand der BGH-Rechtsprechung zur Haftung des Geschäftsführers in Krise und Insolvenz der von ihm geleiteten GmbH wird anhand von ausgewählten Entscheidungen dargestellt. In erster Linie werden dazu die in 2018/19 ergangenen Judikate des für das Gesellschaftsrecht zuständigen II. Zivilsenats und des für das Insolvenzrecht zuständigen IX. Zivilsenats des BGH berücksichtigt. Soweit sinnvoll, wird auf frühere Urteile und Beschlüsse auch der übrigen Senate des BGH sowie des BFH hingewiesen. 1168

Rechtsprechung

Gesellschaftsrecht

GmbH-Recht: Zur Wirksamkeit von Teilgewinnabführungsverträgen mit einer GmbH als abführungspflichtiger Gesellschaft (BGH, Urt. v. 16.7.2019 – II ZR 175/18) 1176

Arbeitnehmerüberlassung: Mindesteinsatzdauer in § 14 Abs. 2 Satz 6 AÜG ist arbeitsplatzbezogen zu verstehen (BGH, Beschl. v. 25.6.2019 – II ZB 21/18)
m. Anm. Claudia Kothe-Heggemann 1182



Aktionsmodul Gesellschaftsrecht, die perfekte Online-Bibliothek. Inklusive Selbststudium nach § 15 FAO! Jetzt testen: www.otto-schmidt.de/akgr.

Inhalt

Insolvenz: Möglichkeiten des Insolvenzverwalters bei Doppelwirkung einer Leistung	(OLG Frankfurt, Urt. v. 8.2.2019 – 4 U 105/18).....	1189
GmbH-Recht: Eidesstattliche Versicherung für GmbH von so vielen gesetzlichen Vertretern abzugeben, wie zur Vertretung erforderlich sind	(OLG Hamburg, Urt. v. 16.8.2018 – 3 U 132/17).....	1190

Steuerrecht

Bilanzsteuerrecht: In Vergangenheit unterlassene Einlage nicht über formellen Bilanzenzusammenhang erfolgswirksam nachholbar	(BFH, Urt. v. 17.6.2019 – IV R 19/16).....	1192
Ertragsteuer: Verpächterwahlrecht bei Beendigung unechter Betriebsaufspaltung	(BFH, Urt. v. 17.4.2019 – IV R 12/16).....	1195
Außensteuergesetz: Einkünftekorrektur nach § 1 Abs. 1 AStG bei gewinnmindernder Ausbuchung sowie Teilwertabschreibung unbesicherter Forderungen aus Konzernlieferbeziehungen	(BFH, Urt. v. 27.2.2019 – I R 51/17).....	1200
Organschaft: Keine körperschaftsteuerliche Organschaft bei fehlender tatsächlicher Durchführung des Ergebnisabführungsvertrags	(Schleswig-Holsteinisches FG, Urt. v. 6.6.2019 – 1 K 113/17) <i>m. Anm. Wolfgang Walter</i>	1202

GmbHR Report

GmbHR im Blickpunkt

Dr. Christian Brand, Konstanz – Das neue Verbandssanktionengesetz – Reform mit Augenmaß oder Gefahr für den Wirtschaftsstandort Deutschland?	R316
---	------

Unternehmensrecht

BGH: Umfang der Haftung für Andere bei der Partnerschaftsgesellschaft (<i>Stephan Ulrich</i>).....	R318
--	------

Steuer- & Bilanzrecht

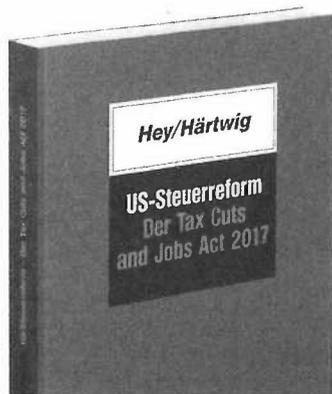
BFH: Anwendung des Teileinkünfteverfahrens im Rahmen der gesonderten und einheitlichen Gewinnfeststellung (<i>Christian Levedag</i>).....	R318
BFH: Zum Betriebsausgabenabzugsverbot bei Kartellgeldbußen (<i>Christian Levedag</i>)	R319
Bundesregierung: Gegenäußerung zur Stellungnahme des Bundesrats zum „JStG 2019“ (<i>Georg Geberth / Martin Bartelt</i>).....	R320
Bundesregierung: Gegenäußerung zur Stellungnahme des Bundesrats zum Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Grunderwerbsteuergesetzes (<i>Andreas Bock / Martin Bartelt</i>).....	R321

Arbeits- & Sozialrecht

BAG: Altersteilzeit und Urlaub – Was gilt für die Freistellungsphase? (<i>Claudia Kothe-Heggemann</i>)	R322
ArbG Berlin: Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) bei Herabwürdigung wegen einer ostdeutschen Herkunft nicht anwendbar? (<i>Claudia Kothe-Heggemann</i>).....	R322

Wirtschafts-Praxis

Smarte Gesundheit in Deutschland (<i>Marianne Gajo</i>).....	R323
Entwicklung der deutschen Sägewerke (<i>Marianne Gajo</i>).....	R325



Der Tax Cuts and Jobs Act 2017.

Die US-Steuerreform 2017 hat, nach Jahrzehnten des Stillstands, für große Aufmerksamkeit gesorgt. Besonders bemerkenswert ist die Neuausrichtung des Internationalen Steuerrechts. Dieses zweisprachige (deutsch/englisch) Werk stellt die einzelnen Elemente dar und ordnet sie in den Gesamtzusammenhang ein.

Bestellen Sie jetzt unter otto-schmidt.de/uss

Inhalt

Zeitschriftenspiegel

Gesellschaftsrecht R325

Steuerrecht R326

Buchbesprechungen

Assmann/Wallach/Zetzsche, Kapitalanlagegesetzbuch. Kommentar (Walter G. Paefgen) R326

Wussten Sie schon ...

Im **Beratermodul GmbHR** haben Sie Zugriff auf das Online-Archiv Ihrer Zeitschrift. In der **Zeitschriften-App** lesen Sie aktuelle Beiträge auf Ihrem Smartphone. Bei Fragen zu Ihren **Freischaltcodes** wenden Sie sich gerne an den Kundenservice: Telefon 0221 / 93738-997 oder E-Mail an kundenservice@otto-schmidt.de



19 Rechtsformen. 300 Transaktionen.

**Jetzt wieder
neu!**

Das Beraterbuch erläutert für über 300 Umwandlungsfälle den Weg von Rechtsform A zu Rechtsform B. Aufgebaut in ABC-Form führt es kompakt durch die gesellschaftsrechtlichen und steuerrechtlichen Anforderungen.

Bestellen Sie jetzt unter otto-schmidt.de/stre4_9

40. Jahrgang
Heft 43
25. Oktober 2019

Herausgeber:
RA Dr. Bruno M. Kübler
(Geschäftsführender Herausgeber)
Prof. Dr. Reinhard Bork
Prof. Dr. Wolfgang Lücke
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Hanns Prütting
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt

Herausgeberbeirat:
Prof. Dr. Holger Altmeyen
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. A. Bergmann
Prof. Dr. Georg Bitter
Prof. Dr. Moritz Brinkmann
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. C.-W. Canaris
Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke
Prof. Dr. Horst Eidenmüller
Prof. Dr. Dr. h. c. Holger Fleischer
Prof. Dr. Walter Gerhardt
RA Dr. Burkard Göpfert
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. W. Goette
MinDir. Marie Luise Graf-Schlicker
Prof. Dr. Mathias Habersack

Prof. Dr. Dr. h. c. Wolfram Henckel
Prof. Dr. Florian Jacoby
RA/StB Dr. Günter Kahlert
Vors. Richter am BGH Prof. Dr. G. Kayser
RA Dr. Bernd Klasmeyer
Prof. Dr. Lars Klöhn
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Marcus Lutter
Prof. Dr. Christoph G. Paulus
Vors. Richter am BGH a. D. Dr. h. c. V. Röhrich
Prof. Dr. Carsten Schäfer
Prof. Dr. Christoph Thole
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Ulmer
RA Prof. Dr. Friedrich Graf von Westphalen

Inhaltsverzeichnis

ZIP-Aktuell

EuGH: Keine Anwendung von EVÜ und Rom I-VO auf Gesellschaftsrecht	A 83	Nr. 281
BGH: Schadensersatz wegen Klage in USA entgegen Gerichtsstandsvereinbarung	A 83	Nr. 282
BGH zur Härtefallabwägung bei Mieterhöhung nach Modernisierung	A 83	Nr. 283
BGH zur Erhöhung des unpfändbaren Betrags wegen Schuldschuld	A 84	Nr. 284
BMJV: RefE zum Pfändungsschutzkonto	A 84	Nr. 285

Editorial

<i>Bruno M. Kübler</i>	In eigener Sache	2033
------------------------	------------------------	------

Aufsätze

<i>Matthias J. Annweiler, München</i> <i>Daniel Graewe, Hamburg</i>	Sorgfaltspflichten des Vorstands im Zusammenhang mit dem Brexit	2034
<i>Stefan Saager, Berlin</i> <i>Marc d'Avoine, Düsseldorf</i> <i>Judith Berg, Berlin</i>	Die praktische Ausgestaltung des Insolvenz-Sonderkontos	2041
<i>Florian Loyal, Tübingen</i>	Probleme der neuen erstinstanzlichen Zuständigkeit der Oberlandesgerichte für Musterfeststellungsverfahren	2049

Rechtsprechung

Bank- und Kreditsicherungsrecht

EuGH 9. 10. 2019 – Rs C-548/18	Keine Anwendbarkeit der Rom I-VO auf die Drittwirkungen einer Forderungsabtretung bei Mehrfachabtretung („BGL BNP Paribas“)	2051
--------------------------------	---	------

Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

- BFH 17. 6. 2019 – IV R 19/16 + Keine erfolgswirksame Nachholung unterlassener Einlagen über formellen Bilanzenzusammenhang 2053
- OLG 17. 7. 2019 – 12 W 53/19 Oldenburg Genehmigung des Familiengerichts für unentgeltliche Übertragung eines voll eingezahlten Kommanditanteils auf Minderjährigen bei Erwerbstätigkeit als Gesellschaftszweck 2055
- LG 1. 4. 2019 – 102 O 120/17 Berlin AktG **Keine Pflicht zur Einrichtung eines mitbestimmten Aufsichtsrats in SE nach Umwandlung aus tatsächlich nicht mitbestimmter AG** 2057

Vertrags- und Haftungsrecht

- BGH 27. 5. 2019 – NotZ (Brgf) 7/18 Keine unzulässige Diskriminierung durch Altersgrenze für die erstmalige Bestellung zum Notar 2062
- BGH 21. 11. 2018 – I ZR 10/18 Kein Provisionsanspruch gegen Verkäufer trotz Nachweises eines Kaufinteressenten durch Verkäufermakler bei Zustandekommen des Hauptvertrags mit mit Kaufinteressenten gesellschaftsrechtlich verbundenem Dritten 2065

Insolvenz- und Sanierungsrecht

- BGH 12. 9. 2019 – IX ZB 76/18 **Versagung der Insolvenzverwaltervergütung wegen Pflichtverletzungen in anderen Insolvenzverfahren nur bei schwerer, subjektiv vorwerfbarer Treuepflichtverletzung** 2069
- BGH 4. 9. 2019 – VII ZB 91/17 + Zur Vorlage eines vollstreckbaren Auszugs aus Insolvenztabelle zum Nachweis einer Forderung aus vorsätzlich begangener unerlaubter Handlung für Vollstreckungsprivileg 2070
- OLG 23. 4. 2019 – 18 U 2990/18 München Zur Geltendmachung von Kommanditistenhaftung durch den Insolvenzverwalter 2072

Arbeits- und Sozialrecht

- BAG 21. 5. 2019 – 2 AZR 582/18 Keine Rechtsdienstleistung bei Erledigung von Rechtsangelegenheiten innerhalb verbundener Unternehmen 2073
- LAG 25. 4. 2019 – 11 Sa 481/18 Düsseldorf Zum Betriebs(teil)übergang eines Luftverkehrsunternehmens (LS) 2076
- LAG 29. 3. 2019 – 6 Sa 657/18 Düsseldorf Zum Betriebs(teil)übergang eines Luftverkehrsunternehmens (LS) 2076

Verfahrens- und Vollstreckungsrecht

- BGH 6. 12. 2018 – IX ZR 22/18 Erstreckung einer Gerichtsstandsvereinbarung in schriftlichem Darlehensvertrag auf Streitigkeiten aus mündlich vereinbarter Fortsetzung des Darlehensverhältnisses 2077

Beilage

Reinhard Bork, Hamburg

Zum Stand der Diskussion um den Überschuldungstatbestand und zum Vorschlag einer Rückkehr zum Überschuldungstatbestand von 1999

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Verlag C. H. Beck oHG, München, bei. Wir bitten um freundliche Beachtung!

Wirtschaftsrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

BVerfG: Anträge gegen Dieselfahrverbot nicht zur Entscheidung angenommen (1.10.2019 – 1 BvR 1798/19, 1 BvR 1799/19, 1 BvR 1800/19 u. a.)

BGH: Sonntagsverkauf von Backwaren in Bäckereifilialen mit Cafébetrieb zulässig (17.10.2019 – I ZR 44/19)

BGH: Schadensersatzanspruch bei Verletzung einer Gerichtsstandsvereinbarung durch Klage vor einem US-amerikanischen Gericht (17.10.2019 – III ZR 42/19)

BGH: Werblocker marktbeherrschend und kartellrechtswidrig? – Werblocker III (8.10.2019 – KZR 73/17)

OLG Naumburg: Abgasskandal – Schadensersatzanspruch des Käufers eines VW-Gebrauchtwagens (27.9.2019 – 7 U 24/19)

Verwaltung

BaFin: Fristsetzung für Umstellung von Kartenzahlungen im Internet

Aufsatz

Krisenmanagement

Prof. Dr. Christoph H. Seibt, LL.M., RA/FAStR

Krisenmanagement: Rechtsrahmen für Geschäftsleiterhandeln

Krisenmanagement ist eine besondere Aufgabe der Unternehmensleitung, systematisch Krisenfaktoren zu erkennen und auf der Basis des vom Unternehmen festgesetzten Risikoappetits Krisen zu vermeiden oder zu bewältigen. Seine Bedeutung hat in der letzten Dekade (nämlich seit der Finanz- und Wirtschaftskrise) enorm zugenommen, und die Güte der Managementleistung hat hier eine außerordentliche Signifikanz für die Reputation sowie den Wert des Unternehmens – und die Haftung sowie Karriere der Geschäftsleiter. Dieser Beitrag unternimmt eine rechtliche Analyse der Handlungspflichten und -optionalitäten, schlägt hierbei die Struktur eines Pflichtkreislaufs mit sechs Pflichtefeldern vor und gibt Hinweise für Best Practices der Unternehmenspraxis.

Entscheidungen

EuGH: Setzen von Cookies erfordert die aktive Einwilligung des Internetnutzers (1.10.2019 – C-673/17) 2572

EuGH: Drittwirkungen einer Forderungsabtretung bei Mehrfachabtretung – anwendbares Recht (9.10.2019 – C-548/18) 2577

BGH: Zum Vorwurf der Sittenwidrigkeit bei Verletzung von Pflichten aus einer Teilgewinnabführungsvereinbarung (16.7.2019 – II ZR 426/17) 2578

OLG München: Haftung eines faktischen Geschäftsführers analog § 64 S. 1 GmbHG (17.7.2019 – 7 U 2463/18 – dazu BB-Kommentar von **Karsten Haase**, RA/FAArbR) 2580

Neuerscheinung Buch

Gehrein/Witt/Volmer

GmbH-Recht in der Praxis

4. Auflage 2019, Handbuch, 624 Seiten, Geb., € 149,-

ISBN: 978-3-8005-1686-5 / Infos unter: www.shop.ruw.de

Steuerrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

BFH: Rückgängigmachung von Erwerbsvorgängen (22.5.2019 – II R 24/16)

BFH: Grunderwerbsteuerrechtliche Bemessungsgrundlage bei Erwerb von Wohnungs- oder Teileigentum (22.5.2019 – II R 20/17)

BFH: Lohnsteuerpauschalierung bei zusätzlich zum ohnehin geschuldeten Arbeitslohn erbrachten Leistungen des Arbeitgebers (1.8.2019 – VI R 32/18)

Aufsätze

Steuer: Anzeigepflicht

Prof. Dr. Adrian Cloer, RA/StB, **Dr. Tobias Hagemann**, M.Sc., LL.M., StB, und Dipl.-Jur. **Dr. Nicola van Lück** 2583

Die Mitteilungspflicht für Steuergestaltungen ante portas – Handlungsmöglichkeiten für den Steuerbürger

Der Referentenentwurf vom 30.1.2019 löste eine intensive Diskussion über die Umsetzung und ihre Folgen aus. Erst am 26.9.2019 legte das BMF einen Gesetzesentwurf vor, den das Kanzleramt am 10.10.2019 dem Bundesrat mit dem Hinweis der besonderen Eilbedürftigkeit zuleitete. Eine fristgerechte Umsetzung setzt die Zustimmung des Bundesrates in der letzten Sitzung dieses Jahres am 20.12.2019 voraus. Die Unterschiede zwischen den beiden Gesetzesentwürfen sind die Folge eines intensiven Diskussionsprozesses in der Öffentlichkeit mit der Konsequenz nicht nur deutlich zum Ausdruck kommender Wünsche und Sorgen, sondern auch deren teilweiser Berücksichtigung im Vorfeld eines Gesetzgebungsverfahrens innerhalb der europäischen Vorgaben.

Prof. Dr. Dirk Lühr 2589

Flächensteuer: Eine Mogelpackung?

Einige Bundesländer erwägen im Rahmen der Grundsteuer-Öffnungsklausel eine wertunabhängige Besteuerung von Immobilien allein nach der Fläche vorzunehmen. Ohne Lagedifferenzierung schiebt die Flächensteuer das Leistungsfähigkeitsprinzip als Belastungsgrund zugunsten eines eigenwillig interpretierten Äquivalenzprinzips jedoch weitgehend beiseite. Zudem wird das Äquivalenzprinzip nicht folgerichtig umgesetzt. Auch die behauptete Vereinfachung wird allenfalls teilweise erreicht werden können.

Sebastian Kratz, RA, und **Kirsten Krogoll**, RAin/StBin 2593

Umsatzsteuerliche Behandlung von dem Provider bei Kündigung von Prepaid-Verträgen verbleibenden Restguthaben – Systematische Erwägungen zu dem BFH-Urteil vom 10.4.2019 – XI R 4/17

In der hier besprochenen Entscheidung hatte sich der BFH im Kern mit den Themen „Leistungsaustausch“ und „unmittelbarer Zusammenhang zwischen Leistung und Gegenleistung“ zu befassen. Der Sachverhalt warf eine Vielzahl interessanter rechtlicher Fragen auf. Im Ergebnis ist dem BFH zwar hinsichtlich der Ablehnung der Rechtsauffassungen des zuständigen Finanzamts und der Vorinstanz zuzustimmen, seine eigene Begründung trägt die von ihm getroffene Entscheidung jedoch nicht.

Entscheidungen

BFH: Zur Verzinsung von Vorsteuervergütungsansprüchen (17.7.2019 – V R 7/17) 2597

BFH: Besteuerung von Stückzinsen nach Einführung der Abgeltungsteuer (7.5.2019 – VIII R 22/15 und VIII R 31/15 – dazu BB-Kommentar von **Franz Schober**, Syndikus-StB) 2598

Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

Die Woche im Blick

2601

Entscheidung

BFH: Passivierung von Filmförderdarlehen (10.7.2019 – XI R 53/17)

Rechnungslegung

EFRAG: Übernahmeempfehlung zu den IBOR-Änderungen

FRC: Zukunft der Unternehmensberichterstattung

DRSC: Mitschnitt der 45. Sitzung des HGB-Fachausschusses

Wirtschaftsprüfung

IDW: Fragen und Antworten zur Prüfung des Lageberichts nach IDW PS 350 n.F.

IDW: IDW RH FAB 1.020 – Handelsbilanzielle Folgen der IBOR-Reform für Finanzinstrumente

WPK: Stellungnahme zu geplanten Änderungen am IESBA Code of Ethics zur Rolle und ethischen Haltung von Berufsangehörigen

Finanzierung

BMWi: ERP-Sondervermögen ermöglicht auch 2020 Finanzierungsförderung für den Mittelstand in Höhe von 7,9 Mrd. Euro

Aufsätze

Dr. Christian Orth, WP/StB, und Holger Obst

2603

ESEF-Refe – Abschied von der Differenzierung zwischen Aufstellungs- und Offenlegungsformat der externen Rechnungslegung?

Mit dem Referentenentwurf des BMJV und des BMF zur weiteren Umsetzung der Transparenzrichtlinie-Änderungsrichtlinie im Hinblick auf ein einheitliches elektronisches Format für den Jahresfinanzbericht (ESEF-Refe) vom 23.9.2019 sind weitreichende Eingriffe in das HGB geplant, die in dem Beitrag skizziert und kritisch gewürdigt werden. Insbesondere wird die Tragweite vermeintlich marginaler Änderungen hervorgehoben sowie potentieller Anpassungs- und Klarstellungsbedarf erörtert.

Abschlussprüfung

Prof. Dr. Annette G. Köhler und Prof. Dr. Nicole V. S. Ratzinger-Sakel

2606

Aktuelle Entwicklungen auf dem WP-Markt in Deutschland: Umsätze und Mandate der Prüfungsgesellschaften nach Transparenzberichten

Gem. Art. 13 Abs. 1 S. 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 haben Prüfungsgesellschaften, die gesetzlich vorgeschriebene Abschlussprüfungen bei Unternehmen von öffentlichem Interesse i.S.d. § 319a Abs. 1 S. 1 HGB durchführen, jährlich spätestens vier Monate nach Ende des Geschäftsjahres auf ihren Websites einen Transparenzbericht zu veröffentlichen. Zudem veröffentlicht die Wirtschaftsprüferkammer eine Übersicht dieser Berichte auf ihrer Website. Die Autorinnen zeigen unter Verwendung der Transparenzberichte der Jahre 2017 und 2018 aktuelle Entwicklungen auf dem WP-Markt auf.

Entscheidungen

FG Sachsen-Anhalt: Prüferbilanzen als solche sind für den formalen Bilanzenzusammenhang irrelevant

2609

(27.2.2019 – 3 K 972/14 – dazu BB-Kommentar von

Dr. Stefan Behrens, RA/FAStR/StB)

BMF: Steuerliche Gewinnermittlung – Beschluss des BFH vom 15.11.2017 (BStBl. II 2019, 466) zur Verwendung von Investitionsabzugsbeträgen nach § 7g EStG im Gesamthandsvermögen einer Mitunternehmerschaft für Investitionen im Sonderbetriebsvermögen eines Mitunternehmers

2610

(26.8.2019 – IV C 6 – S 2139-b/07/10002-02 – dazu BB-Kommentar von

Stephan Abele, RA/StB)

Arbeitsrecht

Die Woche im Blick

2611

Entscheidungen

BAG: Stichtagsregelung für Sonderzahlungen wirksam (3.7.2019 – 10 AZR 300/18)

BAG: Mitwirkungsobliegenheiten des Arbeitgebers bei Kürzung des Urlaubsanspruchs (21.5.2019 – 9 AZR 579/16)

BAG: Auslegung von Bezugnahmeklausel in Altverträgen nach späterer Anpassung (3.7.2019 – 4 AZR 312/18)

BAG: Zugang einer Kündigungserklärung bei Einwurf in den Hausbriefkasten (22.8.2019 – 2 AZR 111/19)

BAG: Abweichung vom Equal-Pay-Grundsatz durch Tarifvertrag (16.10.2019 – 4 AZR 66/18)

BAG: Volle Feiertagsvergütung für Zeitungszusteller (16.10.2019 – 5 AZR 352/18)

LAG Nürnberg: Keine Antragsbefugnis eines Betriebsrats bzgl. einer Gesamtbetriebsvereinbarung (3.6.2019 – 1 TaBV 2/19)

Aufsätze

Mina Bettinghausen, RAin

2613

Wann Umkleidezeit vergütungspflichtige Arbeitszeit ist – Ein Überblick der BAG-Rechtsprechung

Nicht selten müssen Arbeitnehmer für die Ausübung ihres Berufes Dienstkleidung tragen. Oft entstehen dabei zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer Unstimmigkeiten, ob das An- und Ablegen von Dienstkleidung als Arbeitszeit gilt. Bereits mehrfach musste sich daher auch das BAG mit der Frage beschäftigen, wann Umkleidezeiten als Arbeitszeit gelten und demnach auch vom Arbeitgeber zu vergüten sind. Der nachfolgende Beitrag befasst sich mit dieser Frage und zeigt anhand der bisher ergangenen BAG-Rechtsprechung auf, welche Voraussetzungen hierfür erfüllt sein müssen.

AÜG

Prof. Franz Josef Düwell, Vors. RiBAG a.D.

2615

Leiharbeitnehmer zählen bei Schwellenwerten

Leiharbeitnehmer sind in der Betriebsverfassung nicht nur wahlberechtigt, sondern zählen auch bei Schwellenwerten mit. Ebenso sind sie seit der Änderung des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG) im Jahr 2017 auch bei der Unternehmensmitbestimmung zu berücksichtigen. Sie zählen dort, wenn arbeitsplatzbezogen ihre Einsatzdauer im Unternehmen sechs Monate übersteigt. Das hat der BGH am 25.6.2019 entschieden.

Entscheidung

BGH: Arbeitsplatzbezogene Betrachtung bei Berücksichtigung von Leiharbeitnehmern gem. § 14 Abs. 2 S. 6 AÜG (25.6.2019 – II ZB 21/18 – dazu BB-Kommentar von **Dr. Bernhard Ulrici, RA**)

2618



Die Erste Seite

Prof. Dr. Lorenz J. Jarass, M.S.

Jedes Bundesland kann die Grundsteuer nun einfach und zugleich fair erheben

Impressum/Vorschau

VIII

DER BETRIEB

DER BETRIEB Dossier

Homeoffice

Arbeits- und Lohnsteuerrecht

» Jetzt bestellen:

www.fachmedien.de/dossier-homeoffice

43

Seite 2361 – 2416

28. Oktober 2019

72. Jahrgang

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

DB-Z12

Herausgeber

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser

Prof. Dr. Johanna Hey

Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff

Friedrich Merz

Dr. Thomas Wachter

Betriebswirtschaft

Matthias Graumann/Marc Lehnen

Analyse erwarteter Synergien mit Tornado-Diagrammen 2361

Historischer Tiefstand: Basiszinssatz nach IDW S 1 zum 01.09.2019 bei 0,20% – Bandbreiten des IDW zur Marktrisikoprämie auf dem Prüfstand (C. Zwirner/G. Zimny) 2366

Magazin

Gastkommentar

Stefan Richter

Urlaub für Abenteurer und Fortgeschrittene

Interview

Christoph Kurzböck

Altersteilzeit im Blockmodell: kein Urlaubsanspruch in der Freistellungsphase

Steuerrecht

Wolfgang Kessler/Maximilian Benke

Besteuerung von Aufwand – überschießende Steuerwirkungen der Zinsschranke bei Holding-Gesellschaften? 2367

Christoph Uhländer

100 Jahre Besteuerung von Mitunternehmern 2373

Tatsächliche Durchführung eines Ergebnisabführungsvertrages (K. Göllner) 2378

LSt-Pauschalierung bei zusätzlich zum ohnehin geschuldeten Arbeitslohn erbrachten Leistungen des Arbeitgebers (BFH) 2381

Wirtschaftsrecht

Golo Weidmann

Datenschutzrechtliche Anforderungen an die Einrichtung interner Hinweisgebersysteme unter Berücksichtigung der EU-Whistleblowing-Richtlinie 2393

„Widerruf“ der Versorgungszusage eines Geschäftsführers bei Existenzgefährdung der Gesellschaft durch grobes Fehlverhalten (G. Seulen/A. Krebs) 2399

Zur Haftung eines Partners nach Abgabe des Mandats innerhalb der Partnerschaftsgesellschaft (BGH) 2400

Arbeitsrecht

Alexander Eufinger

Interne Untersuchungen und Arbeitnehmerrechte 2408

Ablehnung einer stufenweisen Wiedereingliederung (K. Vossen) 2414

Zusammensetzung des Aufsichtsrats nach Gründung einer SE durch Formwechsel (K. Thönissen/C. Müller) 2415

Dotierung eines Sozialplans mit „Minimalfaktoren“ (H. Lüthge) 2416

Im Abonnement enthalten:

DER LIVE
BETRIEB
Ihre App - täglich aktuell

Owlit
Suchen. Finden. Wissen.

Handelsblatt
FACHMEDIEN

DER BETRIEB

DER BETRIEB Dossier

Kassen

Kassen-Nachschau, -Prüfung, -Schätzungen

» Jetzt bestellen:

www.fachmedien.de/dossier-kassen

41

Seite 2249 – 2304

14. Oktober 2019

72. Jahrgang

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z12

Herausgeber

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser

Prof. Dr. Johanna Hey

Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellingerhoff

Friedrich Merz

Dr. Thomas Wachter

Magazin

Gastkommentar

Michael Sell

Der SolZ 1995 – ein Provisorium
auf Dauer?

Standpunkte

Martin Schorn

Geplante Änderungen im
Geldwäscherecht

Betriebswirtschaft

Saskia Erben/Henning Zülch

CSR-Performance-Cycle (Teil 2)

2249

Steuerrecht

Oliver von Schweinitz

RegE eines Gesetzes zur Rückführung des SolZ

2257

Thomas Streit/Fabian Dietz-Vellmer

Zivilrechtliche Erstattungs- und Ausgleichsansprüche bei fehlerhafter
umsatzsteuerrechtlicher Behandlung

2259

Zweifel an der Verfassungsmäßigkeit der 90%-Grenze (T. Wachter)

2266

Standardisierte Einnahmenüberschussrechnung nach
§ 60 Abs. 4 EStDV (BMF)

2267

Behandlung von Umzugskosten beim Arbeitgeber (BFH)

2276

Wirtschaftsrecht

Katharina Uffmann

Drittanstellung von Interim Managern – Ende der Streitfragen in Sicht?

2281

Bedeutung der Einleitung eines Statusverfahrens vor Eintragung der SE für
den Mitbestimmungsstatus der eingetragenen SE (P. Mückl)

2288

Schwellenwert für die Bildung eines mitbestimmten Aufsichtsrats
(C. Niemeyer)

2289

Zur Insolvenzanfechtung von Zahlungen eines Unterhaltsschuldners auf
geleistete Unterhaltsvorschüsse (BGH)

2290

Arbeitsrecht

Thomas Frank

Der Ausschluss von Witwenrente in der betrieblichen Altersversorgung

2296

Kürzung von Urlaubsansprüchen wegen Elternzeit (E. Wißler/F. Fahrion)

2301

Verbot der sachgrundlosen Befristung (P. Körlings)

2302

Überwachungspflicht bei Berufungseinlegung über das beA (S. Scheifele)

2303

Ordnungsgemäße Aufklärung im Rahmen des betrieblichen
Eingliederungsmanagements (K. Vossen)

2304

Im Abonnement enthalten:

DER LIVE
BETRIEB
Ihre App – täglich aktuell

Owlit
Suchen. Finden. Wissen.

Handelsblatt
FACHMEDIEN



Mit DATEV
95% erfolgreiche
Existenzgründungen*
www.datev.de/startup

*95 Prozent aller Gründungen
mit DATEV sind nach 5 Jahren
noch erfolgreich am Markt.

Inhaltsverzeichnis

ZInsO-Aktuell

ZInsO-Beilage: Insolvenzreport 44/2019

ZInsO-Aufsätze

Drohende Zahlungsunfähigkeit	2241
<i>von Dr. rer. pol. Michael Harz, Dipl.-Betriebswirtin Sandra Comtesse und Dipl.-Betriebswirt Günther Conrad, Saarbrücken</i>	
Gesellschaftsrecht im Insolvenzplan – aktuelle Einzelfragen und Lösungen	2249
<i>von Dr. Philippe Rollin und Dr. Christian Mikolajczak, Hamburg</i>	

ZInsO-Dokumentation

Verordnung des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz	2255
Ein Feuerwerk an Praxisthemen	2258
<i>von Stefan Loipfinger, Rosenheim</i>	

ZInsO-Bücher- und Zeitschriftenreport

In dieser Rubrik geben wir eine Übersicht über die wichtigsten und interessantesten Veröffentlichungen aus dem Bereich des Insolvenzrechts	2263
Diese Ausgabe enthält eine Rezension zu folgendem Titel: <i>Michaela Heyn/Frank Kreuznacht/Thore Voß, Arbeitshilfen für Insolvenzsachbearbeiter</i>	

ZInsO-Rechtsprechungsreport

Entscheidungsreport

• Insolvenzrecht

Anfechtbarkeit von Zahlungen eines späteren Insolvenzschuldners an einen Gerichtsvollzieher; Hemmung der Verjährung durch Zustellung	2265
<i>BGH, Urt. v. 12. 9. 2019 – IX ZR 262/18</i>	

Reichweite des Sonderkündigungsrechts bei Grundstückserwerb vom Insolvenzverwalter	2268
<i>BGH, Urt. v. 4. 9. 2019 – XII ZR 52/18</i>	

Insolvenzbedingter Arbeitslosengeldbezug: (Keine) Erfüllung der 45-jährigen Wartezeit als langjährig Versicherter bei vorherigen Wechsel in Transfergesellschaft	2272
<i>BSG, Urt. v. 12. 3. 2019 – B 13 R 19/17 R</i>	

Anfechtung von Beraterhonorarrechnungen	2273
<i>OLG Hamburg, Urt. v. 18. 4. 2019 – 1 U 118/18</i>	

Bemessung des Streitwerts bei Verfahren gerichtet auf Rücknahme des Insolvenzantrags nach vollständigem Forderungsausgleich und Fortsetzung des Insolvenzverfahrens durch Fiskus	2278
<i>FG Hamburg, Beschl. v. 19. 9. 2019 – 2 V 121/19</i>	

• Insolvenzkapitalmarktrecht

Substanziierung der Klage eines Insolvenzverwalters gegen Kommanditisten	2279
<i>OLG Koblenz, Urt. v. 31. 1. 2019 – 6 U 229/18</i>	

Substanziierung der Klage eines Insolvenzverwalters gegen Kommanditisten; kein Innenausgleich im laufenden Insolvenzverfahren	2281
<i>OLG Stuttgart, Urt. v. 31. 7. 2019 – 20 U 36/18</i>	



• **Verfahrensrecht**

Bemessung des Streitwerts bei insolvenzbedingter Unterbrechung des Rechtsbeschwerdeverfahrens 2290
BGH (Kartellsenat), Beschl. v. 14. 8. 2019 – EnVR 112/18

• **Vergütungsrecht**

Versagung der Vergütung nur bei subjektiver Vorwerfbarkeit einer Treuepflichtverletzung des Insolvenzverwalters 2290
BGH, Beschl. v. 12. 9. 2019 – IX ZB 76/18

Keine Doppelberücksichtigung von Beträgen, die bereits für die Vergütung des vorläufigen Verwalters berücksichtigt worden sind 2291
LG Itzehoe, Beschl. v. 10. 10. 2019 – 4 T 238/19

Mit dieser Ausgabe verteilen wir eine Beilage von Wolters Kluwer Deutschland.

Wir bitten um freundliche Beachtung.

HERAUSGEBER

Herausgeber:

Prof. Dr. Christian Berger • RA Dr. Susanne Berner • Michael Bretz • RA Dr. Christian Brinkmans • RA Dr. Jan de Weerth • Prof. Dr. Ulrich Foerste • RA Dr. Michael C. Frege • RiAG Frank Frind • RiBGH Prof. Dr. Markus Gehrlein • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Dr. Andreas Henkel • WP/StB Michael Hermanns • Prof. Dr. Heribert Hirte • RiAG Martin Horstkotte • Präs. LG a.D. Prof. Dr. Michael Huber • RA Peter J. Hüzen • RA Dr. Karen Kuder • RA Dr. Norbert Klipper • RiAG Dr. Peter Laroche • Prof. Dr. Wolfgang Marotzke • PD Dr. Sebastian Mock • RA Patrick Mückl • Prof. Dr. Bettina Nunner-Krautgasser • RA Dr. Manfred Obermüller • Vors. RiOLG Dr. Dietmar Onusseit • RA Prof. Dr. Klaus Pannen • RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape • RA Dr. Christoph Poertzgen • RA Stephan Ries • Prof. Dr. Thomas Römlau • Prof. Dr. Jessica Schmidt • RiBGH a.D. Prof. Dr. Lutz Strohn • RiBGH a.D. Gerhard Vill • OStA Raimund Weyand

Schriftleitung:

RA Prof. Dr. Hans Haarmeyer

Gründungsherausgeber:

RiBGH a.D. Hans-Peter Kirchhof • Vors. RiBGH a.D. Dr. Gerhart Kreft • Vors. RiLAG a.D. Ernst-Dieter Berscheid • RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape • Prof. Udo Hintzen • Prof. Dr. Heribert Hirte • RA Dr. Manfred Obermüller • RA Wolfgang Wutzke • RA Dr. Karsten Förster • Michael Bretz • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Martin Nolthoff • Dipl.-Kfm./StB Gerd Scholten • OStA Raimund Weyand

Urheber- und Verlagsrechte:

Annahme nur von Originalaufsätzen, die ausschließlich dem Verlag zur Alleinverwertung in allen Medien angeboten werden. Mit der Annahme des Manuskripts durch den Verlag überträgt der Autor dem Verlag für die Dauer von vier Jahren das ausschließliche, danach das einfache Nutzungsrecht. Das Nutzungsrecht umfasst insbesondere auch die Befugnis zur Einspeicherung in Datenbanken sowie zur weiteren Vervielfältigung im Wege fotomechanischer oder elektronischer Verfahren, einschl. Disketten, CD-ROM, DVD und Online-Diensten.

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages unzulässig.

IMPRESSUM

Wolters Kluwer Deutschland GmbH
 Carl Heymanns Verlag

Luxemburger Str. 449, 50939 Köln
<http://www.wolterskluwer-online.de/insolvenzrecht>

Kundenservice: (0 26 31) 801-22 22

Erscheinungsweise: wöchentlich

Anzeigenverkauf: Janosch Kleibrink

Telefon: (02 21) 9 43 73-77 19

E-Mail: Janosch.Kleibrink@wolterskluwer.com

Anzeigendisposition: Karin Odening

Telefon (02 21) 9 43 73-77 60

E-Mail: anzeigen@wolterskluwer.com

Schriftleiter: Rechtsanwalt Prof. Dr. iur. Hans Haarmeyer

E-Mail: hans.haarmeyer@t-online.de

Manuskripte und Urteilsentwürfe erbeten an den Schriftleiter

Redaktion: Anke Losch, Kathrin Gehrlein

Luxemburger Str. 449, 50939 Köln

Telefon: (02 21) 9 43 73-70 69

E-Mail: ZInsO.redaktion@wolterskluwer.com

Einsendung von Entscheidungen

Eingesandte Entscheidungen werden nur dann zur Veröffentlichung angenommen, wenn sie zuvor anonymisiert worden sind.

Bezugspreis zzgl. Versandkosten

Jahresabonnement: € 719,00

Preis für das Einzelheft: € 28,00

Kündigungsfrist:

6 Wochen zum Ende des Bezugsjahres

Herstellung: Williams Lea & Tag GmbH, München

ISSN 2568-6380

Inhalt

NIKOLAUS ARNOLD	
Kumulationsprinzip vor dem Umbruch?.....	289
THOMAS BARTH / SOPHIE NATLACEN	
Unternehmensrecht aktuell	291
THOMAS HABERER	
Zur Rolle des Wirtschaftsprüfers im Gesellschaftsrecht	294
MATHIAS WALCH	
Die Verjährung von Gewinnauszahlungsansprüchen	308
WERNER HOCHFELLNER / FRANZ-XAVER MOSER	
Gerichtliche Gestattung der Übertragung von vinkulierten Aktien und Ausübung des Nominierungsrechts	316
RAHIM RASTEGAR	
Rechtsfolgen der Verletzung von Stimmrechtsschranken in AG und GmbH.....	321
MARTIN WINNER / ANITA GASSNER	
Die Aktivierung des Firmenwerts bei Umgründungen mit Related Parties.....	327
DER PRAKTISCHE FALL:	
Große Veränderungen bei SEMPADUR 2019 (Susanne Kalss / Stephan Probst).....	336
DER KONZERN:	
Arbeitskräfteüberlassung im Konzern (Anna Mertinz)	341

Aus der aktuellen Rechtsprechung

OGH	
Cash Pooling und Einlagenrückgewähr.....	344
Gerichtliche Gestattung der Übertragung vinkulierter Namensaktien	347
Anfechtung eines Gesellschafterbeschlusses wegen Verstoßes gegen eine einstweilige Verfügung	354
Bericht des Aufsichtsrats beim Gesellschafterausschluss	358
Missbrauch der Vertretungsmacht durch den Stiftungsvorstand	361

Impressum

Periodisches Medienwerk: Der Gesellschafter – Zeitschrift für Gesellschafts- und Unternehmensrecht. „Der Gesellschafter“ ist zu zitieren: GesRZ Kalenderjahr, Seite. Grundlegende Richtung: Diese Fachzeitschrift befasst sich mit Problemen auf allen Gebieten des Gesellschafts- und Unternehmensrechts anhand von Theorie und Praxis. Sie erscheint sechsmal jährlich, und zwar im Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember. Jahresabonnement 2019 Print & Online: € 205,34 inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten. Preis des Einzelheftes: € 42,90 inkl. 10 % MWST., zzgl. Versandkosten. Unterbleibt die Abbestellung, so läuft das Abonnement um jeweils ein Jahr zu den jeweils gültigen Konditionen weiter. Abbestellungen sind nur zum Ende eines Jahrganges möglich und müssen bis jeweils spätestens 30. November schriftlich erfolgen. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit ausdrücklicher Bewilligung des Verlages gestattet. Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Fachzeitschrift trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Verlages, der Herausgeber oder der Autoren ausgeschlossen ist.

Für Publikationen in den Fachzeitschriften des Linde Verlags gelten die AGB für Autorinnen und Autoren (abrufbar unter <https://www.lindeverlag.at/agb>) sowie die Datenschutzerklärung (abrufbar unter <https://www.lindeverlag.at/datenschutz>).

ISSN 0250-6440

Herausgeber und Redaktion:
Rechtsanwalt Dr. Nikolaus Arnold,
1010 Wien, Wipplingerstraße 10
Univ.-Prof. Dr. Susanne Kalss, LL.M.,
1020 Wien, Institut für Unternehmensrecht,
WU, Welthandelsplatz 1
E-Mail: gesrz@lindeverlag.at

Medieninhaber und Medienunternehmen:
Linde Verlag Ges.m.b.H.,
A-1210 Wien, Scheydgasse 24
Telefon: 24 630 Serie
Telefax: 24 630-23 DW
E-Mail: office@lindeverlag.at
<http://www.lindeverlag.at>
DVR 0002356

Rechtsform der Gesellschaft: Ges.m.b.H.
Sitz: Wien, Firmenbuchnummer 102235x
Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien,
ARA-Lizenz-Nr.: 3991
Gesellschafter: Die Verlassenschaft nach Herrn Axel Jentsch (mit 99 %) und Mag. Andreas Jentsch (mit 1 %)
Geschäftsführer: Mag. Klaus Kornherr
P. b. b. – Verlagspostamt 1210 Wien –
Erscheinungsort Wien

Anzeigenverkauf und -beratung:
Gabriele Hladik, Tel.: +43 1 24 630-19
E-Mail: gabriele.hladik@lindeverlag.at
Martin Moser, Tel.: +43 676 410 36 05
E-Mail: moser@mediaprojekte.at

Herstellung
jentsch⁺
wie einfach einfach ist

Druckerei Hans Jentsch & Co GmbH
1210 Wien, Scheydgasse 31,
Tel.: 01/ 278 42 16-0; E-Mail: office@jentsch.at;
mehrfach umweltzertifiziert
(<http://www.jentsch.at>)

D3-Z64

VOLUME 44 | NO.5 | OCTOBER 2019

EUROPEAN LAW REVIEW

SWEET & MAXWELL

EDITORS: Panos Koutrakos and Jukka Snell
CONSULTANT EDITOR: Anthony Arnull
BOOK REVIEWS EDITOR: Alicia Hinarejos

EDITORIAL

On Transparency—but do not mention
Brexit!

ARTICLES

Mice or Horses? British Citizens in the EU 27
after Brexit as “Former EU Citizens”
Eleanor Spaventa

Towards a Holistic Regulatory Approach
for the European Data Economy: Why the
Illusive Notion of Non-Personal Data is
Counterproductive to Data Innovation
*Inge Graef, Raphaël Gellert and Martin
Husovec*

Reporting as a Means to Protect and
Promote Human Rights? The EU
Non-Financial Reporting Directive
Olga Martin-Ortega and Johanna Hoekstra

Sex-Segregated Services: Their Place in
EU Anti-Discrimination Law and their
Relationship to Positive Action Measures
Maria Lee

European Law Review

Issue 5 October 2019



Table of Contents

Editorial

On Transparency—but do not mention Brexit! 587

Articles

Mice or Horses? British Citizens in the EU 27 after Brexit as “Former EU Citizens”
Eleanor Spaventa 589

Towards a Holistic Regulatory Approach for the European Data Economy: Why the Illusive
Notion of Non-Personal Data is Counterproductive to Data Innovation
Inge Graef, Raphaël Gellert and Martin Husovec 605

Reporting as a Means to Protect and Promote Human Rights? The EU Non-Financial Reporting
Directive
Olga Martin-Ortega and Johanna Hoekstra 622

Sex-Segregated Services: Their Place in EU Anti-Discrimination Law and their Relationship
to Positive Action Measures
Maria Lee 646

Analysis and Reflections

The ECJ Recognises the Right of Same-Sex Spouses to Move Freely Between EU Member
States: The *Coman* ruling
Alina Tryfonidou 663

Form, Effects, or Both? The More Economic Approach and the European Commission’s
Decision in *Google Search*
Carsten Koenig 680

Squaring the Circle: High-Quality, Deep FTAs with Australia and New Zealand without
the EU Member States’ Approval?
Christian Riffel 694

The Composition of the European Parliament in Brexit Times: Changes and Challenges
Federico Fabbrini and Rebecca Schmidt 711

Book Reviews 726

European Human Rights Law Review

Editor: Jonathan Cooper

Issue 5 2019

OPINION

Rights After Brexit: Some Challenges Ahead?

Baroness Kennedy of the Shaws QC and Alexander Horne

POINT OF VIEW

The Pope, the Death Penalty and Human Dignity

Edward Fitzgerald QC

ARTICLES

Sexual Orientation Equality in Central and Eastern Europe: The Role of the European Convention on Human Rights

Paul Johnson and Silvia Falcetta

The Protection of National and Ethnic Minorities by and within the EU

Istvan Lakatos

The Threat to the UK's Independent and Impartial Surveillance Oversight Comes Not Just from the Outside, but from Within

Dr Matthew White

Ending Sexual Abuse in the International Aid Sector: Evaluation of the UK Response

Cassandra Mudgway

CASE ANALYSIS

***R. (on the application of Campaign Against the Arms Trade) v Secretary of State for International Trade* [2019] EWCA 1020**

Rhiannon Griffiths

SWEET & MAXWELL

European Human Rights Law Review

Issue 5 2019



Table of Contents

Opinion

Rights After Brexit: Some Challenges Ahead?

Baroness Kennedy of the Shaws QC and Alexander Horne

457

Point of View

The Pope, the Death Penalty and Human Dignity

Edward Fitzgerald QC

462

Bulletin: European Court of Human Rights and Council of Europe

471

Bulletin: EU Charter of Fundamental Rights

477

Articles

Sexual Orientation Equality in Central and Eastern Europe: The Role of the European Convention on Human Rights

Paul Johnson and Silvia Falcetta

482

The Protection of National and Ethnic Minorities by and within the EU

Istvan Lakatos

502

The Threat to the UK's Independent and Impartial Surveillance Oversight Comes Not Just from the Outside, but from Within

Dr Matthew White

512

Ending Sexual Abuse in the International Aid Sector: Evaluation of the UK Response

Cassandra Mudgway

535

Case Analysis

R. (on the application of Campaign Against the Arms Trade) v Secretary of State for International Trade [2019] EWCA 1020

Rhiannon Griffiths

545

Case and Comment

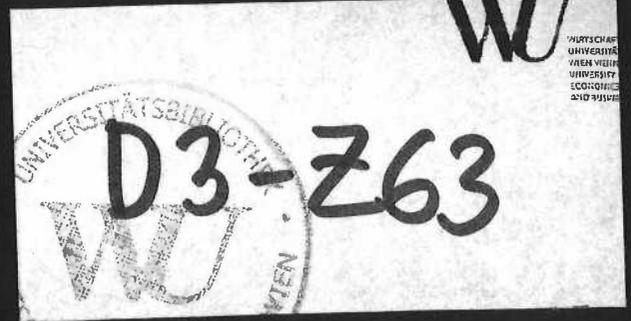
A and B v Croatia

Sofia Galani

555

Ilgar Mammadov v Azerbaijan <i>Emily Turner</i>	557
Nicolae Virgiliu Tanase v Romania <i>Jordan Murcott</i>	560
Rola v Slovenia <i>Klara Đurkin</i>	562
Tasev v North Macedonia <i>Jordan Owen</i>	564
Pasquini v San Marino <i>Ricardo Buendia</i>	567
Cosmos Maritime Trading and Shipping Agency v Ukraine <i>Christopher Gray</i>	569
Halabi v France <i>Eléonore Aubry</i>	572
Book Review	575

EUR



EUROPARECHT

**In Verbindung mit
der Wissenschaftlichen
Gesellschaft für
Europarecht**

Herausgegeben von

Ingo Brinker

Claus Dieter Classen

Claus-Dieter Ehlermann

Armin Hatje

Meinhard Hilf

Koen Lenaerts

Peter-Christian Müller-Graff

Matthias Ruffert

Jürgen Schwarze

Vassilios Skouris

Ulrich Wölker

Aufsätze

Prof. Dr. Ulrich Becker, LL.M., München
**Grundrechte der Arbeit in Europa – zu Funktionen,
Verschränkungen und Konfliktlinien vernetzter
Grundrechtsordnungen**

Dr. Robert Frau, Berlin
Ist das Brexit-Abkommen zu *Recht* gescheitert?

Prof. Dr. Leszek Bosek, Warschau/
Dr. habil. Grzegorz Żmij, LL.M., Katowice
**Richterwahl und europäisches Recht – zugleich ein
Beitrag zur Situation in Polen**

Rechtsprechung

Corinna Dornacher, München
**Schlusskapitel oder Zwischenakt? – Anmerkung zum
Urteil des EuGH v. 11.12.2018, Rs. C-493/17 (Weiss u.a.)**

Rezension

Wolfgang Schäuble,
**Zur Zukunft von Deutschland in der Europäischen
Union (Jonas Brügmann)**

5 2019

54. Jahrgang

Seite 467–554

ISSN 0531-2485



Nomos

www.eur.nomos.de

EUROPARECHT

HERAUSGEGEBEN VON DR. INGO BRINKER, LL.M., Rechtsanwalt, München | PROF. DR. CLAUDIUS DIETER CLASSEN, Universität Greifswald | PROF. DR. DR. H.C. CLAUDIUS-DIETER EHLERMANN, ehem. Generaldirektor der EU-Kommission, Rechtsanwalt, Brüssel | PROF. DR. ARMIN HATJE, Universität Hamburg | PROF. DR. MEINHARD HILF, Bucerius Law School, Hamburg | PROF. DR. KOEN LENAERTS, LL.M., Präsident des Gerichtshofs der Europäischen Union, Luxemburg | PROF. DR. DR. H.C. MULT. PETER-CHRISTIAN MÜLLER-GRAFF, Universität Heidelberg | PROF. DR. MATTHIAS RUFFERT, Humboldt-Universität zu Berlin | PROF. DR. DRES. H.C. JÜRGEN SCHWARZE, Universität Freiburg | PROF. DR. DR. H.C. MULT. VASSILIOS SKOURIS, ehem. Präsident des Gerichtshofs der Europäischen Union, Luxemburg | PROF. DR. ULRICH WÖLKER, Juristischer Dienst der EU-Kommission, Brüssel

SCHRIFTFLEITER: PROF. DR. ARMIN HATJE, Universität Hamburg | DR. INGO BRINKER, LL.M., Rechtsanwalt, München

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

Prof. Dr. Ulrich Becker, LL.M., München

Grundrechte der Arbeit in Europa – zu Funktionen, Verschränkungen und Konfliktlinien vernetzter Grundrechtsordnungen 469

Dr. Robert Frau, Berlin

Ist das Brexit-Abkommen zu *Recht* gescheitert? 502

Prof. Dr. Leszek Bosek, Warschau/Dr. habil. Grzegorz Żmij, LL.M., Katowice

Richterwahl und europäisches Recht – zugleich ein Beitrag zur Situation in Polen 522

Rechtsprechung

Corinna Dornacher, München

Schlusskapitel oder Zwischenakt? – Anmerkung zum Urteil des EuGH v. 11.12.2018, Rs. C-493/17 (Weiss u.a.) 546

Rezension

Wolfgang Schäuble, Zur Zukunft von Deutschland in der Europäischen Union

(Jonas Brüggemann) 553

EUROPEAN COMPANY
FINANCIAL LAW REVIEW

D3-7226

ONDERNEMINGSRECHT · RDS · RPS-TRV · REV. SOC

E
C
F
R

CONTENTS

Ahmed Arif

Regulations for Securitisation and Covered Bonds: Too Much or Too Little

535

Andri Fannar Bergþórsson

Adapting the European System of Financial Supervision (ESFS) to the EEA Two-Pillar Structure - A Workable Solution?

557

Rustam A. Kasyanov

The EU Experience as a Model for the Development of a Single Financial Market Regulation in the Eurasian Economic Union (EAEU)

592

Philipp Maume

Reducing Legal Uncertainty and Regulatory Arbitrage for Robo-Advice

622

Anastasia Sotiropoulou and Stéphanie Ligot

Legal Challenges of Cryptocurrencies: Isn't it Time to Regulate the Intermediaries?

652

Wirtschaft und Recht in Osteuropa

WiRO 10/2019 · 28. Jahrgang

Ständige Mitarbeiter und Korrespondenten: *Albanien:* VRiBPatG Wolfgang Stoppel – *Belarus:* Jegor Zelianouski, RA Alexander Liessem – *Bosnien und Herzegowina:* RA Tomislav Pintarić – *Bulgarien:* RAin Stela Ivanova – *Estland:* Mirjam Vili, LL.M., RA Mark Butzmann – *Kasachstan:* Dmitry Marenkov – *Kosovo:* Prof. Dr. Dr. h.c. Herbert Küpper – *Kroatien:* RA Tomislav Pintarić – *Lettland:* Elisabete Krivcova, LL.M., RA Theis Klauberg, LL.M., MBA – *Litauen:* Ruta Motiejunaite, RA Frank Heemann – *Moldawien:* RA Axel Bormann – *Mongolei:* Dr. Dietrich Nelle – *Polen:* RAin Tina de Vries – *Rumänien:* RA Axel Bormann – *Russische Föderation:* Antje Himmelreich – *Serbien:* RA Tomislav Pintarić – *Slowakische Republik:* RA Dr. Petr Bohata – *Slowenien:* RA Tomislav Pintarić – *Tschechische Republik:* RA Dr. Petr Bohata – *Ukraine:* Antje Himmelreich – *Ungarn:* Prof. Dr. Dr. h.c. Herbert Küpper

INHALT

Aufsätze und Berichte

<i>S.A. Markuntsov/ M.P. Waßmer</i>	Das aktuelle Korruptionsstrafrecht der Russischen Föderation	289
<i>H.-J. Schramm</i>	Update der Reformen in Usbekistan	295
<i>P. Mates/T. Lechner</i>	Spezifika der Verarbeitung personenbezogener Daten in Tschechien – Teil 1	297
<i>L. Tattay</i>	Schutz der geographischen Angaben und das Hungaricum – Teil 2	302

Dokumente und Materialien

<i>K. Marek/P. Bohata</i>	Tschechische Republik: Landwirtschaftspacht und Pacht eines Unternehmens – Teil 2 Sonderregelungen	304
---------------------------	---	-----

IOR-Chronik

Polen	Zivilprozessordnung	310
Tschechische Republik	Gesetze über Nachrichtendienste, über die Kapitalmarktaufsicht, über die unternehmerische Tätigkeit auf dem Kapitalmarkt, über Postdienstleistungen, Jugendgerichtsgesetz u.a.	310
Slowakische Republik	Zwangsvollstreckungsordnung	311
Ungarn	VO über technische Prüfung von Fahrzeugen, Rechtseinheitlichkeitsbeschluss zur Gesamtstrafenbildung, Urteil des VerFG zur Obdachlosigkeit u.a.	312
Rumänien	DringlichkeitsVO zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen	313
Kosovo	Gesetze über den Zugang zu öffentlichen Dokumenten, über die Körperschaftseinkommenssteuer, Strafgesetzbuch u.a.	313
Albanien	Gesetze über Naturschutz, über den Schutz der Gesundheit vor Tabakprodukten, über Staatsgeheimnisse, über Maßnahmen gegen die Finanzierung des Terrorismus, über den Zivilschutz, Justizreform u.a.	314
Mongolei	Verfassungsreform, Gesetze über das Parlament, über den öffentlichen Dienst, Opferentschädigungsgesetz, Verwaltungsverfahrensgesetz, Personenstandswesen u.a.	316

Aus der Tätigkeit der IRZ

Kirgisistan	The Rule of Law Programme in the Kyrgyz Republic – 2nd Phase	317
--------------------	--	-----

EDITORIAL	173
AUFSÄTZE	
Prof. Dr. Peter Ruhwedel Strategische Handlungskompetenz des Aufsichtsrats	175
Prof. Dr. Peter Chamoni, Markus Eßwein Digitale Fokustechnologien	180
WP Dr. Dominique Hoffmann, Dr. Frank M. Hülsberg Finance Transformation	182
Sabrina Biedenbach Digitalkompetenz im Aufsichtsrat	185
Dr. Michael Beyer, Dr. Viktoria Kickingner Zertifizierung von Aufsichtsräten	192
Dr. Daniela Favocchia, Prof. Dr. Stefan Siepelt Vorstandsvergütung in Bewegung	194
KLARTEXT	
Werner Gatzler Tätigkeit und Herausforderungen des Prüfungsausschusses in öffentlichen Unternehmen	188
ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN	
Lars Scheider Integration von Datenbanksoftware in das Beteiligungsmanagement	198
DAS AUFSICHTSRATSBÜRO	
Dr. Niklas Wiechmann Unabhängigkeit von Aufsichtsratsmitgliedern – Aktuelle Entwicklungen	202
AUS DEM DEUTSCHEN AKTIENINSTITUT	
Dr. Christine Bortenlänger, Dr. Norbert Kuhn Klares Nein zur Aktiensteuer	205
KOLUMNE	
Marc Tüngler Prognoseberichterstattung auf dem Prüfstand – Bitte mehr Mut!	207
RECHTSPRECHUNG	
Einleitung eines Statusverfahrens vor Eintragung des Formwechsels in eine SE	209
LEXIKON	
Selbstbeurteilung der Wirksamkeit des Aufsichtsrats (Effizienzprüfung)	211

Impressum

BOARD –

Zeitschrift für Aufsichtsräte in Deutschland

ISSN: 2192-211X

Verlag: Bundesanzeiger Verlag GmbH

Postfach 10 05 34, 50445 Köln

Geschäftsführung: Dr. Matthias Schulenberg,

Jörg Mertens

Reguvis

Eine Marke der Bundesanzeiger Verlag GmbH

www.reguvis.de

Gesamtleitung

Prof. Dr. Dr. h.c. Barbara Dauner-Lieb

Prof. Dr. Stefan Siepelt

Marc Tüngler

Redaktion Bundesanzeiger Verlag

Jörg Schick

Tel.: 0221 / 9 76 68-186

E-Mail: joerg.schick@bundesanzeiger.de

Angela Scholz

Tel.: 0221 / 9 76 68-315, Fax: 0221 / 9 76 68-271

E-Mail: angela.scholz@bundesanzeiger.de

Manuskripte

Manuskripte sind in elektronischer Form unmittelbar an die Schriftleitung oder an die Redaktion im Verlag zu senden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden. Verlag und Schriftleitung behalten sich das Recht zur redaktionellen Bearbeitung der angenommenen Manuskripte vor. Der Autor/Die Autorin versichert, alleinige/r Inhaber/in der urheberrechtlichen Nutzungsrechte an dem Beitrag inklusive aller Abbildungen zu sein und keine Rechte Dritter zu verletzen.

Mit der Annahme des Manuskriptes zur Veröffentlichung überträgt der Autor/die Autorin dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Das Nutzungsrecht umfasst alle Verwertungs-, Verbreitungs- und Vervielfältigungsformen Print und Online insgesamt oder in Teilen sowie das Recht zu Übersetzungen, zur Einspeicherung, Verarbeitung und Verbreitung in eigenen und fremden Datenbanken, zur Speicherung und Vervielfältigung im Wege elektronischer Verfahren sowie zur Lizenzvergabe.

Urheber- und Verlagsrechte

Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Verwertung, Verbreitung oder Zugänglichmachung (Print/Online) außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das Zitieren von Rezensionen ist in vollem Umfang erlaubt. Cover-Copyright © metamorworks / istockphoto.com

Haftungsausschluss

Die in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge wurden nach bestem Wissen und Gewissen geprüft. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Eine Haftung für etwaige mittelbare oder unmittelbare Folgeschäden oder Ansprüche Dritter ist ebenfalls ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht notwendig die Meinung der Redaktion wieder.

Erscheinungsweise

zweimonatlich, jeweils Mitte des geraden Monats

Bezugspreise/Bestellungen/Kündigungen

Einzelheft 44,20 € inkl. MwSt. und Versandkosten (Inland 1,50 € pro Ausgabe/Ausland 3,- € pro Ausgabe). Der Jahresabopreis inkl. Online-Archiv beträgt 263,20 € inkl. MwSt. und Versandkosten (Inland 0,75 € pro Ausgabe/Ausland 3,- € pro Ausgabe). Bestellungen über jede Buchhandlung oder beim Verlag. Der Bezugszeitraum beträgt jeweils 12 Monate. Kündigungen müssen schriftlich erfolgen und spätestens am 15. des Vormonats, in dem das Abonnement endet, beim Verlag eingegangen sein.

Abo-Service

Tel.: 0221 / 9 76 68-315, Fax: 0221 / 9 76 68-271

E-Mail: wirtschaft@bundesanzeiger.de

Anzeigenleitung

Hans Stender

Bundeanzeiger Verlag GmbH

Amsterdamer Str. 192, 50735 Köln

Tel.: 0221 / 9 76 68-343, Fax: 0221 / 9 76 68-288

E-Mail: hans.stender@bundesanzeiger.de

Mediadaten: www.reguvis.de > Infothek > Mediadaten

Anzeigenpreise

Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Satz TGK Wienpahl, Köln

Druck Appel & Klinger GmbH, Schneckenlohe

D3-Z276



forum poenaie

Herausgeber ·**Editeurs · Editori**

Jürg-Beat Ackermann

Roy Garré

Gunhild Godenzi

Yvan Jeanneret

Konrad Jeker

Bernhard Sträuli

Wolfgang Wohlers

Schriftleitung ·**Direction de revue ·****Direzione della rivista**

Sandra Hadorn

RECHTSPRECHUNG | JURISPRUDENCE | GIURISPRUDENZA 334

AUFSÄTZE | ARTICLES | ARTICOLI 374

Sven Zimmerlin/Marco Galella: Aspekte der beweismässigen Verwertbarkeit von polizeirechtlich erhobenen Informationen im Strafverfahren 374**Miriam Mazou/Fabio Burgener:** Infractions de manipulation des compétitions sportives – Aspects procéduraux choisis: compétence internationale et qualité de partie plaignante 381**Elif Haskaya:** Zur (Nicht-)Anwendbarkeit des Art. 6 OBG bei Firmenfahrzeugen – Besprechung von BGE 144 I 242 389**Stefan Maeder/Marcus Stadler:** Strafprozessuale Videoüberwachung und informationelle Selbstbestimmung – Anmerkungen zu BGE 145 IV 42 396

DOKUMENTATION | DOCUMENTATION | DOCUMENTAZIONE 402

